

Angebotsaufforderung

Projektdaten

Projekt: P21-001

PLZ/Ort:

Straße:

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz

12527 Berlin

Alt Schmöckwitz 10

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Datum der Angebotseröffnung:

Uhrzeit der Angebotseröffnung:

Zuschlagsfrist:

Öffentliche Ausschreibung

26.06.2026

10:00

25.07.2026

Ausführungstermine

Auftragsdaten

Auftraggeber:

Straße:

PLZ/Ort:

Ortsverein Schmöckwitz e.V.

Alt Schmöckwitz 10

12427 Berlin

Auftragnehmer:

Straße:

PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: 1

Erweiterter Rohbau

Angebotssumme

EUR

Zu den Vergabe- und Vertragsbedingungen wird ein Nachlass

in Höhe von % gewährt

EUR

Angebotssumme netto abzüglich Nachlass

EUR

Zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer

EUR

Angebotssumme brutto:

EUR

Bei Einhaltung des vereinbarten Zahlungsziels wird ein Skonto

in Höhe von % gewährt

Angebotsaufforderung

Inhaltsverzeichnis

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
1.	Baustelleneinrichtung	11
1.1.	Allgemeine Baustelleneinrichtung	17
1.2.	Baustrom	22
1.3.	Bauwasser	24
1.4.	Sicherheitsbeleuchtung	25
1.5.	Sanitärcontainer	27
1.6.	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen	29
1.7.	Baureinigung	31
2.	Rückbauarbeiten	32
2.1.	Außenbereich	32
2.2.	Heizung	34
2.3.	Sanitär	36
2.4.	Lüftung	39
2.5.	ELT	40
2.6.	Selektiver Innenrückbau und Entrümpelung	42
2.7.	Abbruch Fenster, Türen, Gitter und Einbauteile	49
2.8.	Aushubarbeiten/ Verfüllungs und Planumsarbeiten	50
3.	Grundleitungen und Hauseinführungen	53
3.1.	Grundleitungen	53
3.2.	Hauseinführungen	56
4.	Beton und Stahlbetonarbeiten	58
4.1.	Streifenfundament unter Außenwand	59
4.2.	Sohlplatten	61
5.	Bauwerksabdichtung	66
5.1.	Sohlplattenabdichtung Bereich WC	67
5.2.	Sohlplattenabdichtung Bereich Büro	70
5.3.	Sohlplattenabdichtung Bereich Eingang	73
5.4.	Sohlplattenabdichtung Bereich Mehrzweckraum 1	76
5.5.	Horizontale Sperrebenen MW-Wände	78
5.6.	nachträgliche Horizontale Mauerwerksabdichtung	79
5.7.	Sonstige Abdichtung	82
5.8.	Sockelabdichtung Hofseite	83
5.9.	Sockelabdichtung Straßenseite	85
6.	Porotonwände	87
6.1.	Poroton Außenwand	87
7.	Änderungen Bestandsöffnungen	90
7.1.	Fenster und Türöffnungen	90
8.	Innenputzarbeiten	96
8.1.	Innenputz auf Kalkzementbasis an Innenwänden	96
9.	Außenarbeiten	98
9.1.	Terrassenbereich	98
9.2.	Erdung / Potentialausgleich	99
10.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten	101
10.1.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten	101
	Zusammenstellung	102

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Allgemeine Angaben zur Baustelle gemäß DIN 18299

1. Bauvorhaben

Sanierung, denkmalgerechte Instandsetzung und Umbau der ehemaligen Feuerwehrwache Schmöckwitz zu einem generationsübergreifenden Nachbarschaftszentrum.

2. Baugrundstück / Lage

Bauvorhaben: Alte Feuerwehrwache Schmöckwitz
Adresse: Adlergestell 782, 12527 Berlin
Gemarkung: Schmöckwitz
Flurstück: 1651

Das Bestandsgebäude wurde im Jahr 1901 errichtet und steht unter Denkmalschutz. Das Gebäude befindet sich straßenseitig unmittelbar am Adlergestell mit einer Gebäudelänge von ca. 24 m.

An der nordwestlichen Giebelwand grenzt unmittelbar eine mehrgeschossige Schullnutzung bzw. ein Kitabetrieb an. Während der Bauausführung ist daher auf besondere Schutzmaßnahmen hinsichtlich Lärm, Staub, Erschütterungen sowie Baustellenverkehr zu achten.

3. Bestand und geplante Nutzung

Die ehemalige Feuerwehrwache wird künftig als generationsübergreifendes Nachbarschaftszentrum genutzt. Die geplante Umnutzung umfasst insbesondere:

Eingangsbereich mit Garderobe,
Teeküche mit Tresen,
Mehrzweckräume,
Büronutzung,
Sanitärräume,
Lagerräume im Dachgeschoss,
neue interne Treppenanlage mit Empore.

Die bestehende statische Grundstruktur soll weitestgehend erhalten bleiben.

4. Denkmalschutz / Restaurierungskonzept

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Sämtliche Arbeiten sind unter größtmöglicher Schonung und Erhaltung der historischen Bausubstanz auszuführen.

Das Restaurierungskonzept sieht insbesondere den Erhalt und die denkmalgerechte Instandsetzung folgender Bauteile vor:

straßenseitige Fassaden,
historische Verblendsteinflächen,
bauzeitliche Dachformen,
historische Dachziegel,
Tore, Fenster und Putzflächen,
ornamentierte Giebelelemente,
Emblem im Hauptgiebel.

Die bauzeitliche Gestaltung von 1900/1912 gilt als maßgebliche historische Bauphase und ist grundsätzlich zu erhalten.

Die straßenseitigen Fassadenflächen sind in ihrer bauzeitlichen Ausbildung zu erhalten und instand zu setzen. Beschichtungen, Überputzungen oder Verkleidungen der historischen Verblendsteinflächen sind nicht zulässig.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Die historischen Dachformen sind grundsätzlich zu erhalten. Für den Bereich des ehemaligen Wagenhallendaches ist eine Ergänzung bzw. Vervollständigung des Daches vorgesehen.

Vorhandene historische Dachziegel sind nach Möglichkeit auszubauen, zu sichern und wiederzuverwenden.

Die vorhandenen Tore und Fenster sind als wesentliche historische Ausbauteile zu erhalten und instand zu setzen.

Das historische Emblem im Giebfeld ist zu sichern und restauratorisch instand zu setzen.

Sämtliche Maßnahmen sind mit den zuständigen Denkmalbehörden abzustimmen. Detailausbildungen und Materialmuster sind vor Ausführung freizugeben.

5. Baustellenzufahrt / Zuwegung

Die Baustellenzufahrt erfolgt über das Adlergestell.

Besondere Erschwernisse ergeben sich durch:

Straßenbahnverkehr im öffentlichen Straßenraum,
innerörtliche Verkehrssituation,
angrenzenden Schul- und Kitabetrieb,
eingeschränkte Lager- und Bewegungsflächen.

Für die Baustelleneinrichtung sowie Baustellenlogistik ist teilweise öffentliches Straßenland in Anspruch zu nehmen. Erforderliche Genehmigungen und verkehrsrechtliche Anordnungen sind durch den Auftragnehmer rechtzeitig einzuholen.

Die Nutzung bzw. Sperrung von Gehwegflächen ist gesondert zu beantragen.

6. Baustelleneinrichtungsflächen

Die Baustelleneinrichtungsflächen befinden sich:

auf den befestigten Pflasterflächen vor dem Gebäude,
auf den vorhandenen Schotterflächen.

Stellplätze für Handwerkerfahrzeuge stehen auf dem Grundstück nicht zur Verfügung.

Die Baustellenlogistik ist entsprechend der beengten Platzverhältnisse eigenverantwortlich zu organisieren.

7. Baustrom / Bauwasser

Baustrom und Bauwasser sind durch den Auftragnehmer herzustellen und während der gesamten Bauzeit vorzuhalten.

Anschlusspunkte sind auf dem Grundstück vorhanden.

Die Verteilung, Absicherung sowie alle erforderlichen Provisorien sind Bestandteil der Leistungen des Auftragnehmers.

8. Gerüste / Dacharbeiten

Für die geplanten Sanierungs- und Dacharbeiten ist ein vollflächiges Fassaden- und Arbeitsgerüst erforderlich.

Die Gerüststellung hat unter besonderer Berücksichtigung des Denkmalschutzes sowie der angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen zu erfolgen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Die Dachflächen werden im Zuge der Baumaßnahme ergänzt und instandgesetzt. Historische Dachziegel sind soweit möglich zu sichern und wiederzuverwenden. Neue Materialien müssen sich hinsichtlich Format, Farbigkeit und Erscheinungsbild am historischen Bestand orientieren.

9. Schutzmaßnahmen / Besonderheiten

Während der Bauzeit ist auf den benachbarten Schul- und Kitabetrieb besondere Rücksicht zu nehmen.

Erforderlich sind insbesondere:

Staubschutzmaßnahmen,
lärmmilde Bauverfahren soweit möglich,
gesicherte Baustellenabgrenzung,
Schutz gegen herabfallende Bauteile,
Sicherung der Fußgängerbereiche,
Schutz historischer Bauteile vor Beschädigungen.

10. Schadstoffe / Rückbau

Es ist ein Schadstoffgutachten vorhanden.

Sollten während der Bauausführung schadstoffhaltige Materialien festgestellt werden, sind die Arbeiten in den betreffenden Bereichen unverzüglich einzustellen und die Bauleitung zu informieren.

11. Allgemeine Ausführungsbedingungen

Alle Arbeiten sind gemäß:

VOB/C,
DIN 18299,
den allgemein anerkannten Regeln der Technik,
den einschlägigen DIN-Normen,
den Vorgaben der Denkmalpflege,
den behördlichen Auflagen

auszuführen.

Bestandsmaße sind vor Ausführung eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.

Beschädigungen an historischen Bauteilen sind zu vermeiden und unverzüglich anzuzeigen.

ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

1 Für die Ausführung gelten die Allgemeinen Technischen Vorschriften der VOB, neueste Fassung, DIN 18299 Bauleistungen jeder Art, Arbeitsschutz, UVV, Schutzmaßnahmen, etc.

2 Alle für den jeweiligen Leistungsbereich zutreffenden DIN-Normen und Entwürfe, einschließlich Gelbdrucken und Richtlinien der Deutschen Industrie, der Ausschüsse und Fachverbände sind in der jeweils gültigen Fassung zu beachten und anzuwenden. Darüber hinaus sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.

Insbesondere die

DIN 18355 Tischlerarbeiten,
DIN 18357 Beschlagarbeiten,
DIN 18358 Rollladenarbeiten,
DIN 18360 Metallbauarbeiten,
DIN 18361 Verglasungsarbeiten

sowie die Vorschriften und Auflagen des Bauaufsichtsamtes usw. sind in den jeweils neuesten Fassungen zu berücksichtigen. Alle Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

3 Auf die Beachtung der Verarbeitungsrichtlinien der Herstellerwerke wird besonders hingewiesen. Sämtliche Bauteile sind vollkommen eben-, waage-, flucht- und lotgerecht sowie rechtwinklig auszuführen oder im vorgeschriebenen Gefälle exakt nach Meterriß zu erfolgen. Für Toleranzen gilt jeweils die neueste Ausgabe der DIN 18202 der einzelnen Gewerke.

4 Der Einheitspreis umfasst alle Arbeiten und Aufwendungen, die zur Erstellung einer vollständigen, handwerklich und technisch einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind, d.h. Liefern, Abladen, diebstahlsichere Lagerung, Transport auf der Baustelle, Einbau, Verschnitt, Sicherung der Leistung, Wiedereinbau von Abschränkungen, Mehraufwendungen bei zeitlich getrennten Arbeitsgängen usw. Sollte der Bieter feststellen, dass die im Leistungsverzeichnis angegebene Leistung insoweit nicht vollständig ist oder dass einzelne Bereiche nicht ausreichend beschrieben sind bzw. Teile für eine komplette, funktionsfähige Leistung fehlen, so hat er hierauf bei der Angebotsabgabe hinzuweisen bzw. diese in einem Ergänzungsangebot mit anzubieten. Andernfalls sind alle Arbeiten, die zur gebrauchsfähigen und funktionsfähigen Fertigstellung der Leistung benötigt werden, mit den Einheitspreisen abgegolten.

5 Falls nicht gesondert vermerkt, sind folgende Leistungen in die Einheitspreise einzukalkulieren:

5.1 Nach Auftragserteilung sind innerhalb von 14 Tagen alle Fensteröffnungen aufzumessen und die Werkplanung nach weiteren 14 Tagen zu erstellen.

5.2 Alle Flächen, Gegenstände, Einbauteile und dgl., die der Gefahr der Verunreinigung oder Beschädigung ausgesetzt sind, müssen durch Abdecken oder Abkleben ausreichend und in geeigneter Weise geschützt werden. Der Unternehmer haftet in vollem Umfang für Schäden, die auf unsachgemäße Abdeckung der zu schützenden Bauteile zurückgehen.

5.3 Vor Beginn der Arbeiten sind sämtliche Bauteile auf Lot-, Flucht-, Waage- und Winkelgenauigkeit zu überprüfen. Alle Maße sind am Bauwerk zu nehmen. Abweichungen außerhalb der zulässigen Toleranzen sind dem AG unverzüglich mitzuteilen.

5.4 Das Herstellen und Schließen von Löchern und Aussparungen in Mauerwerk, Beton und Putz zur verdeckten Montage der Befestigungsmittel und das Vergießen von Ankern und Auflagern ist in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass Bewegungen des Baukörpers und die der Bauelemente aufgenommen werden können, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktion übertragen werden.

5.5 Sämtliche im Leistungsverzeichnis genannten Maße sind ca.-Maße. Das Aufmaß ist vom Auftragnehmer am Bau zu nehmen. Fordert der Auftraggeber, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind - unter Berücksichtigung der Bautoleranzen nach DIN - die Fertigungsmaße mit dem Auftraggeber zu vereinbaren.

5.6 Vor Fertigungsbeginn hat der Auftragnehmer Zeichnungen im Rahmen einer Werkplanung zu liefern. Diese bedürfen der Freigabe durch den Auftraggeber. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein. Die daraus resultierenden Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

5.7 Die notwendigen Profilabmessungen sind durch den Auftragnehmer unter Berücksichtigung statischer sowie sonstiger Erfordernisse zu bemessen und festzulegen. Vom Auftraggeber gewünschte formale bzw. vorgeschlagene Profilabmessungen entbinden den Auftragnehmer nicht von der Verpflichtung zur Überprüfung und einem statischen Nachweis. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

5.8 Die Arbeitsabschnitte sind in Abhängigkeit der Witterungsverhältnisse so zu wählen, dass die Dichtigkeit des Gebäudes und die komplette Ableitung des Regenwassers zu allen Zeiten ausnahmslos gewährleistet ist. Eventuell erforderliche temporäre Massnahmen sind einzuplanen und über die Einheitspreise abgegolten.

5.9 Metallteile und Befestigungsmittel sind in korrosionsbeständiger Ausführung herzustellen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz

LV: 1

Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

5.10 In die Preise sind grundsätzlich alle Aufwendungen und Kosten einzubeziehen, die sich aus der Einhaltung der allgemein für Bauarbeiten sowie für das Gewerk geltenden Unfallverhütungsvorschriften ergeben, soweit sie keine Besonderen Leistungen darstellen.

5.11 Die Herstellung von arbeitsschutztechnisch erforderlichen Abdeckungen und Umwehrungen, die Vorhaltung während der eigenen Benutzungszeit und das Belassen zur Nutzung durch andere Unternehmer sowie das Entfernen belassener Abdeckungen und Umwehrungen von Öffnungen nach Aufforderung durch die Bauleitung ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

5.12 Aufenthalts- und Lagerräume werden durch den AG nicht zur Verfügung gestellt. Sollten diese notwendig werden, so hat der AN diese eigenverantwortlich außerhalb des Geländes des AG zu beschaffen und die entsprechenden Kosten in die Einheitspreise einzurechnen.

5.13 Baustrom- und Bauwasseranschluss kann nur zentral zur Verfügung gestellt und der Auftragnehmer hat für seine Arbeiten notwendige Unterverteilungen bzw. Verlängerung bis 100 m zu seinen eigenen Lasten herzustellen. Der Baustromanschluss ist begrenzt auf 32 A. Wenn Geräte mit höheren Stromverbrauch benötigt werden ist die Stromversorgung eigenverantwortlich zu regeln und die daraus entstehenden Mehrkosten in die entsprechenden Einheitspreise mit einzukalkulieren

5.14 Nach Ausführung der Leistungen bzw. gemäß dem Bauablaufplan oder bei vorzeitiger Abforderung der Unterlagen durch überwachende Organe, ist eine Dokumentation 2-fach in Papier und 1-fach Digital auf einen Datenträger, vom Auftragnehmer zu erstellen und den AG zu übergeben.

Diese muss mindestens folgende Unterlagen enthalten:

- Fachunternehmerbescheinigung auch von Nachunternehmer
- Bautagesberichte
- Übereinstimmungserklärungen und Verwendungsnachweisen von Bauarten, Bausätze und Anlagen
- Leistungserklärungen von Bauprodukten
- Lieferscheine aller Produkte sowie die CE- Produktkennzeichnungen von den Verpackungen auf der Baustelle
- allgemeine Nachweise von der Ausführung wzb. Auszugsnachweis von verwendeten Dübeln, Verdichtungsnachweise bei Erdarbeiten usw.
- bei Dämmstoffen der Kategorie II gemäß DIN 4108-04 ist ein Übereinstimmungszertifikat zur Herstellung/ Überwachung der Produktion des Dämmstoffherstellers

6 Beanstandungen an Vorleistungen können nur geltend gemacht werden, wenn Sie unverzüglich und schriftlich vor Ausführungsbeginn der eigenen Leistung dem AG angezeigt werden. Eine spätere Beanstandung kann nicht anerkannt werden.

7 Die Ausführung wird in mehreren Abschnitten verlangt werden. Die Arbeitsläufe sind mit dem AG abzustimmen. Arbeitsaufnahmen und Unterbrechungen können durch den AG jederzeit angewiesen werden. Eine gesonderte Vergütung hierzu erfolgt nicht. Jeder AN hat sich mit den anderen Unternehmern auf der Baustelle selbst abzustimmen.

8 Fallen Arbeiten an, die im LV nicht oder anders ausgeschrieben sind, so ist vor Arbeitsbeginn ein Preis schriftlich mit dem AG, der auf der Kalkulation das Hauptangebotes beruht zu vereinbaren.

9 Sollen Bauprodukte zum Einsatz kommen, die nicht in der Bauregelliste aufgeführt werden oder sollen Bauarten, Bausätze und Anlagen zum Einsatz kommen, die keine Technischen Baubestimmungen oder allgemeine anerkannten Regeln der Technik entsperchen. So hat der Auftragnehmer nach Auftragserteilung und ca. 14 Tage vor Beginn der Arbeiten die Verwenbarkeit durch Vorlage von Nachweisen, wie Allgemeine bauaufsichtlichen Zulassungen oder Allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen, nachzuweisen und auf der Baustelle vorzuhalten.

10 Sofern nicht nach Text oder Zeichnung beschrieben, sind sämtliche Detailpunkte vor der Montage mit der Bauleitung abzusprechen. Prospekte und Zeichnungen des Herstellers sind auf Anforderung vorzulegen.

11 Jeder Auftragnehmer ist verpflichtet, Tagesberichte mit Angaben der ausgeführten Leistungen, Personalstärken, Wetterbedingungen, usw. anzufertigen. Diese sind wöchentlich der örtlichen Bauleitung zu

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

übergeben.

12 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Baustelle in einem sauberen Zustand zu halten, insbesondere den von seinen Arbeiten anfallenden Bauschutt, Verpackungsmaterial und Abfälle sowie Verunreinigungen nach Erbringung der Bauleistung zu beseitigen. Abfälle sind getrennt zu beseitigen nach dem neuen Abfallgesetz. Sollte der AN seiner Pflicht zur Schuttbeseitigung nicht in ausreichendem Maße nachkommen, ist der AG berechtigt, nach einmaliger fruchtloser Aufforderung eine andere Firma mit der Schuttbeseitigung zu Lasten des AN zu beauftragen.

13. Auf die Gleichwertigkeit der angebotenen Produkte gegenüber den ausgeschriebenen Fabrikaten wird besonderes Augenmerk gelegt. Sie ist durch Vorlage entsprechender Muster und der technischen Daten beim Vergabegespräch nachzuweisen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN STUNDENLOHNARBEITEN

Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden. Die Stundenzettel sind der Bauleitung spätestens einen Tag nach der Ausführung der Arbeiten zur Unterschrift vorzulegen. Polierstunden werden nur anerkannt, wenn eine Beaufsichtigung der Stundenlohnarbeiten ausdrücklich gefordert wurde bzw. die Arbeiten direkt durch den Polier ausgeführt werden mußten.

Jeglicher Aufwand für Anfahrten, Wegezeiten, Kilometer-Geld, Ablösungen und ähnliches werden nicht gesondert vergütet. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie Erschwerniszuschläge sind nicht in die Stundenverrechnungssätze mit einzubeziehen, sondern, sofern sie nicht schon als Teilleistungsposition im Leistungsverzeichnis enthalten sind, im Bedarfsfall zu vereinbaren und gesondert nachzuweisen.

Der Bieter erklärt, daß der Stundenverrechnungssatz unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurde und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gilt.

ANLAGEN ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS

1.1. Grundlagen

2_Restaurierungskonzept_250627
3_1_Zusammenfassung
3_2_Farbtouübersicht
08766-4-09-2 A1 Probenverzeichnis
08766-4-09-2 A3-1 Bestand Katasterplan Erdgeschoss
08766-4-09-2 A3-2 Bestand Katasterplan Deckenplan
08766-4-09-2 A3-3 Bestand Katasterplan Dachgeschoss
-

1.1. Grundrisse, Details

-
P21-001_5_A-00 Allgemeine Hinweise
P21-001_5_A-01-A-N_GR-EG Grundriss EG_Abbruch-Neubau
P21-001_5_A-01-N_GR-EG Grundriss EG_Nebau
P21-001_5_A-02-A-N_GR-DG Grundriss
Dachboden_Abbruch-Neubau
P21-001_5_A-02-N_GR-DG Grundriss Dachboden_Nebau
P21-001_5_A-03-N_GR-DA Grundriss Dachaufsicht_Nebau
P21-001_5_A-04-A-N_GR-BL
Grundriss_Balkenlage_Abbruch-Neubau
P21-001_5_A-04-N_GR-BL Grundriss_Balkenlage_Nebau
P21-001_5_A-05-A-N_GR-SL Grundriss
Sparrenlage_Abbruch-Neubau
P21-001_5_A-05-N_GR-SL Grundriss Sparrenlage_Nebau
P21-001_5_A-06-N_SC-A-B-C-D Schnitt A-A, B-B, C-C,
D-D_Nebau
P21-001_5_A-07-N_SC-E Schnitt E-E_Nebau
P21-001_5_A-08-E_AN-O-W Ansicht Ost, West_Endzustand
P21-001_5_D-01 Detail Sockelabdichtung - Bestandswand
P21-001_5_D-02 Detail Sockelabdichtung - Neubauwand
P21-001_5_D-03.1 Bestandplan Kastenfenster Typ1 - F.0.01,
F.0.02
P21-001_5_D-03.2 Konzept Sanierung_Umbau Kastenfenster
Typ1 - F.0.01, F.0.02
P21-001_5_D-03.3 Detail Sanierung_Umbau Kastenfenster
Typ1 - F.0.01, F.0.02

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

P21-001_5_D-04.1 Bestandsplan Kastenfenster Typ 2 - F.0.03,
F.0.04 - Bestandsplan
P21-001_5_D-04.2 Detail Kastenfenster Typ 2 - F.0.03,
F.0.04 Erneuerung
P21-001_5_D-05 Detail Anschluss Eingangstür T.0.01, T.0.02
P21-001_5_D-06 Übersicht Stahl-Glas-Elemente - F.0.05,
F.0.06
P21-001_5_D-07 Detail Stahl-Glas-Element F.0.05, F.0.06
P21-001_5_D-08 Übersicht Stahl-Glas-Elemente - T.0.05,
T.0.06, F.0.07
P21-001_5_D-09 Detail Stahl-Glas-Element T.0.05, T.0.06
P21-001_5_D-10 Detail Stahl-Glas-Element F.0.07
P21-001_5_D-11 Detail Dach - Traufe Bestand -
Mehrzweckraum 1
P21-001_5_D-12 Detail Dach - Traufe Neubau
P21-001_5_D-13 Detail Dach - Dachfenster Mehrzweckraum 1
P21-001_5_D-14 Detail Dach - Anschluss Sparrendach
Giebelwand
P21-001_5_D-15 Detail Dach - Anschluss Brandwand Kita
P21-001_5_D-16 Detail Dach - Anschluss Brandwand
Schulgebäude
P21-001_5_D-17 Detail Dach - Anschluss Schmuckgiebel

Bauablaufplan

Die aufgeführten Unterlagen sind Bestandteil der
Leistungsbeschreibung und bilden somit auch die Grundlage für
die Kalkulation und Preisermittlung.

Der Bieter kann sich vor Abgabe des Angebotes von den
örtlichen Verhältnissen überzeugen. Etwaige Unklarheiten sind
vor Abgabe des Angebotes abzuklären. Nachforderungen aus
Unkenntnis werden nicht anerkannt.

Dem Leistungsverzeichnis sind folgende Ausführungsunterlagen als PDF- Datei beigelegt:

GAEB-SCHNITTSTELLE

Das Leistungsverzeichnis erhalten Sie ebenfalls im GAEB-Format.

Wir bitten um Abgabe des Angebots zusätzlich zu den schriftlichen Unterlagen als GAEB-Angebotsdatei.

Entscheidend für die Auswertung ist das schriftliche Angebot.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.	Baustelleneinrichtung
----	-----------------------

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN BAUSTELLENEINRICHTUNG

Baustelleneinrichtung - Anordnung
Nach Auftragserteilung und vor Beginn der Arbeiten hat der Auftragnehmer mit der Bauleitung, den zuständigen Behörden wie Feuerwehr, Polizei, Tiefbauamt und den Versorgungsbetrieben die Anordnung der Baustelleneinrichtung abzustimmen. Die entsprechenden Genehmigungen für die Nutzung von öffentlichem Straßenland sind vom AN einzuholen.

Zu berücksichtigen sind dabei insbesondere:
- Bauzäune, Bautüren, Tore und andere Absperrungen zum öffentlichen Straßenland
- Lagerplätze
- Baustellenunterkünfte
- Verkehrswege
- Baustrom- und Bauwasseranschluß, sowie die Versorgungsleitungen zu den Entnahmestellen

Baustellensicherung

Die Baustelle ist gegen den öffentlichen Verkehr nach den einschlägigen Bestimmungen in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde und dem Tiefbauamt zu sichern. Die Baustellensicherung ist vorzuhalten und nach Fertigstellung der Baumaßnahme zu entfernen. Die getroffenen Abstimmungen sind dem AG zur Kenntnis mitzuteilen. Das Sichern der Verkehrs-, Ver- und Entsorgungsanlagen im Baustellenbereich ist Sache des AN und ist eigenverantwortlich durchzuführen. Der Unternehmer haftet für entstehende Schäden. Lagerplätze für Materialien können nur in Abstimmung mit der Bauleitung genutzt werden.

WC- und Waschcontainer
Der AN hat für die Dauer der gesamten Baumaßnahme Wasch- und WC-Container in ausreichender Anzahl entspr. der Arbeitsstättenverordnung zu stellen. Die Benutzung durch andere Gewerke gilt als vereinbart. Die Container sind zwei mal wöchentlich bis zum Ende der gesamten Baumaßnahme zu reinigen. Die Vergütung des Containers ist in einer LV-Position vorgesehen.

Öffnen und Verschießen der Baustelle
Das Öffnen und Verschießen der Baustelle (Türen, Tore, Bauzäune, etc.) zum Arbeitsbeginn und Arbeitsende auch für andere Gewerke liegt in der Verantwortung des AN bis zur

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Fertigstellung der vertraglichen Leistungen.

Schneeräumung

Während der Winterzeit sind die Verkehrswege innerhalb der Baustelle, sowie die das Baugrundstück umschließenden Gehwege, auch wenn eigene Arbeiten ruhen, ohne besondere Aufforderung von Schnee zu beräumen und zu streuen.

Instandhaltung der Baustelleneinrichtungsgegenstände
Die Baustelleneinrichtungsgegenstände, wie Bauzäune, Tore, Baumschutz, Einrichtungen zur Regelung des öffentlichen Verkehrs, Beleuchtung, etc. sind täglich zu kontrollieren und, bei nicht einwandfreiem Zustand, ungeachtet der Umstände unaufgefordert instandzusetzen, bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme.

Umbauten an der Baustelleneinrichtung
Umbauten an der Baustelleneinrichtung, die auf eigenen Wunsch durchgeführt werden, werden nicht besonders vergütet.

Baustrom- und Bauwasseranschlüsse

Der Baustrom ist vom AN beim Versorger zu beantragen, abzustimmen und gemäß LV und Baustelleneinrichtungsplan als Mindestanforderung herzustellen. Sollte der Auftragnehmer von der Annahme des Planungsbüros abweichende Baustellengeräte einsetzen, welche einen höheren Baustromanschluss erfordern, muss er dies selbstständig in den Positionen Baustrom- Anschlussschrank und Baustromgruppenverteiler berücksichtigen und die daraus resultierenden Mehrkosten in die Einheitspreis der entsprechenden Position einkalkulieren. Der Auftragnehmer hat für seine Arbeiten notwendige Unterverteilungen zu seinen eigenen Lasten herzustellen.

Der Bauwasseranschluß ist vom AN beim Versorger zu beantragen, abzustimmen und gemäß LV und Baustelleneinrichtungsplan als Mindestanforderung herzustellen. Sollte der Auftragnehmer von der Annahme des Planungsbüros abweichende Baustellengeräte einsetzen, welche einen höheren Wasseranschluss erfordern, muss er dies selbstständig in den Positionen Bauwasser berücksichtigen und die daraus resultierenden Mehrkosten in die Einheitspreis der entsprechenden Position einkalkulieren. Die Mitbenutzung durch andere Gewerke gilt als vereinbart. Der Auftragnehmer hat für seine Arbeiten notwendige Unterverteilungen zu seinen eigenen Lasten herzustellen.

Baustellenbeleuchtung

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Die Baustellenbeleuchtung im Gebäude und im Außenbereich einschl. evtl. erforderlicher Umbaumaßnahmen ist Teil der Baustelleneinrichtung. Die Vergütung der Baustellenbeleuchtung ist in einer LV-Position vorgesehen.

Schutz- und Sicherungsmaßnahmen
Schutz- und Sicherungsmaßnahmen nach den Unfallverhütungsvorschriften UVV und den behördlichen Bestimmungen sind entsprechend dem Baufortschritt unaufgefordert vorzusehen, vorzuhalten und später wieder abzubauen. Die Schutz- und Sicherungsmaßnahmen sind täglich zu überprüfen und bei nicht ordnungsgemäßigem Zustand, ungeachtet der Umstände, sofort unaufgefordert instandzusetzen. Vor genanntes gilt insbesondere für Baugerüste, welche täglich auf Vollständigkeit zu prüfen, gegebenenfalls ergänzt werden müssen.

Belüftung des Gebäudes nach den Putz- und Estricharbeiten
Die Belüftung des Gebäudes nach den Putz- und Estricharbeiten in nicht genutzten Bereichen obliegt dem AN.

Kostenrelevante Punkte der Technischen Vorbemerkungen
Sämtliche kostenrelevanten Punkte der Technischen Vorbemerkungen gelten als Nebenleistung im Sinne der VOB und werden nicht gesondert vergütet.

VORBEMERKUNGEN Wasserschutzgebiet Zone III A

Das Bauvorhaben liegt in der erweiterten Schutzzone IIIA des Wasserschutzgebietes Eichwalde.

Zu beachtende Punkte bei der Durchführung der Bauarbeiten:

A. Niederschlagsentwässerung

1. Das anfallende Niederschlagswasser der Dach- und Stellflächen sowie der sonstigen wasserundurchlässig befestigten Flächen muss über zwei Mulden versickert werden. Dafür muss eine ausreichend große, begrünte Grundstücksfläche freigehalten werden. Weiteres regelt die einzuholende wasserbehördliche Erlaubnis.

2. Die Errichtung und Benutzung von unterirdischen Versickerungsanlagen (z.B. Sickerschächte, Negativbrunnen oder Rigolen) ist verboten.

B.

Stellplätze

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	1. Die Kfz-Stellfläche muss dauerhaft wasserundurchlässig befestigt und erhalten werden.			
C.	Abwasseranlagen (Schmutzwasser)			
	1. Die Abwasseranlagen müssen den Anforderungen der aktuellen technischen Regelwerke, insbesondere den Anforderungen der DWA-Arbeitsblätter A 139 und A 142, der DIN 1986 Teil 100 in Verbindung mit DIN EN 752 und DIN EN 12056 sowie der DIN EN 1610 und DIN EN 476 entsprechen und wasserdicht erhalten werden.			
	2. Schmutzwasserleitungen und Schächte müssen so geplant und ausgeführt werden, dass Prüfungen auf Dichtheit mit Wasser oder Luft jederzeit möglich sind. Für unzugängliche Grundleitungen ist bei Undichtheiten eine Sonierungsmöglichkeit vorzusehen.			
	3. Bei der Bauausführung der Abwasserleitungen sind insbesondere deren Bet-ung und Auffüllung des Rohrgroßens mit erhöhter Sorgfalt durchzuführen. Die bauausführende hat die erforderlichen Verdichtungsgrade des Auflagers und des eingebauten Füllmaterials im Bereich der Leitungszone gegenüber dem Bauherrn nachzuweisen.			
	4. Mit der Bauausführung dürfen nur solche Firmen beauftragt werden, die			
	- Mitglied der Gütegemeinschaft "Hersfellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen e.V. - Güteschutz Kanalbau" (PAL-GZ 961) bzw.			
	- Mitglied der Gütegemeinschaft "Grundstücksentwässerung e.V. - Güteschutz Grundstücksentwässerung" (RAL-GZ 968) oder			
	-Inhaber des Gütezeichens "Fremdüberwachter Kanalbau" der Zertifizierung Bau GmbH sind.			
	Alternativ dürfen Firmen tätig werden, die bei einer Handwerkskammer oder Industrie- und Handelskammer eingetragen sind und einer der Gütegemeinschaft bzw. dem Gütezeichen vergleichbaren Fremdüberwachung unterliegen.			
	Ein entsprechender Nachweis muss der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (Wasserbetriebe, // D 13, Herr Bechet) mindestens 14 Tage vor Beginn der Bauarbeiten vorgelegt werden.			

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5. Die im Erdreich verlegten Abwasserleitungen und Scfäjchte mi+ offenem Gerinne alle 10 Jahre (Schutzzone III A bzw. III) sowie bei konkretem Verdacht einer Undich+heif von einem Sachverständigen auf ihre Dichfheit gemäß DIN EN 1610 und DIN 1986 Teil 30 auf Kosten des Betreibers geprüft werden. Sachverständige für die Dichtheitsprüfung von Abwasseranlagen müssen entweder von der Industrie- und Handelskammer bzw. der Handwerkskammer öffentlich bestellt und vereidigt sein oder Mitglied der Gütegemeinschaft "Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleifungen und -kanälen e.V" (PAL-GZ 961) oder der Gütegemeinschaft "Grundstücksentwässerung" (RAL-GZ 968) sein oder eine vergleichbare Qualififötion aufweisen und eine Gü+esicherung aus Fremd- und Eigenüberwachung sicherstellen.

6. Über die Dichtheitsprüfung ist in Anlehnung an das Merkbfött DWA-M 149-6 bzw. gemäß Anhcing D DIN 1986 Teil 30 an Ort und Stelle ein aussagefähiges PrCifprotokoll einschließlich Leitungsplan zu erstellen. Das Dichtheitsgutachten muss der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (WasserbeMrde, // D 13, Herr Becher) zur Bauabnahme/vor Inbetriebnahme der Abwasseranlagen und später turnusmäßig auf Verfüngen vorgelegt werden.

Undichtheiten müssen unverzüglich und unoufgefordert saniert werden. Ansch1ief3end ist eine Dichtheitsprüfung gemäß Auflage 5 erforderlich.

D. Verwendung von Holz und Holzschutzmitteln im Außenbereich

1. Die Behandlung (auch spätere Nachbehandlung) von Hölzern mit Holzschutzmitteln aufungeschütztem Boden is+ nicht zutässig.

2. Vor dem Einbau behandel+er Hölzer muss die Fixierung des Holzschutzmittels vollständig abgeschlossen sein.

E. Fassadenreinigung und Fassadenanstrich

1. DCIS DWA Regelwerk DWA-M 370 ist zu beachten. Insbesondere ist der Boden wei+r6umig mit einer Folienauffangwanne abzudichten. Die anfallenden Abwässer und Abfälle sind aufzufangen und ordnungsgemöß zu entsorgen. Reinigungsgut und Anstriche dürfen nicht in den Boden und das Grundwasser geföngen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

F. Durchführung der Bauarbeiten

Hinweis über dem Auflagen-Teil:

Dieser Bescheid legt zu Grunde, dass der etwaige Einbau von Boden und mineralischen Ersatzbaustoffen nach dem 01.08.2023 erfolgen wird. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur sogenannten Mantelverordnung vom 9. Juli 2021, die am 1. August 2023 in Kraft tritt.

1. Der Beginn der Bauarbeiten und die Fertigstellung müssen der Senatsverwaltung für Mobilifät, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (Wasserbehörde, // D 13, Herr Becher, sebastian.becher@senumvk.bedin.de) unter dem o.g. Geschäftszeichenschriftlich angezeigt werden.

2. Vor Inbetriebnahme muss gemäß § 70 des Berliner Wassergesetzes (BWG) die Abnahme des Bauvorhabens bei der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (Wasserbehörde, // D 13, Herr Becher) umer dem o.g. Geschäftszeichen schriftlich beantragt werden.

3. Offene Baugruben, Flächen auf denen der Oberboden abgeschoben wurde, sowie alle sonstigen Erdaufschlüsse müssen gegen eindringendes Schmutzwasser sowie gegen das von Kfz-, Beföhr- oder -Stellflächen abfließende Regenwasser gesichert werden.

4. Die nach § 6 Absatz 7 Bundesbodenschutzverordnung (BBodSchV) bzw. § 12 Absatz 2 Satz 3 oder § 17 Absatz 3 Ersatzbaustoffverordnung (ErsatzbaustoffV) geforderten Dokumente für mineralische Baustoffe, nicht aufbereitetes Bodenmaterial oder nicht aufbereitetes Baggergut sind spätestens 14 Tage vor dem Auf- und Einbringen der Materialien der Senatsverwaltung für Mobilifät, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (Wasserbehörde, // D 13, Herr Becher) vorzulegen.

Hinweis: Die BBodSchV und ErsatzbaustoffV treten zum 01.08.2023 in Kraft. Der Einbau von Boden- und Recyclingmaterial wird in der Bundesbodenschutzverordnung und Ersatzbaustoffverordnung geregelt. Die ErsatzbaustoffV regelt die Verwendung sowie den Einbau mineralischer Ersatzboustoffe in technischen Bauwerken, während die BBodSchV die Auf- oder Einbringung von %terialien oußerhalb technischer Bauwerke auf oder in

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

den Boden im Bereich einer durchwurzelbaren Bodenschicht sowie unterhalb oder außerhalb derselben regelt. Bitte beachten Sie die umenstehenden erläuternden Hinweise.

5. Baumischabfälle müssen bis zur ordnungsgemäßen Entsorgung in niederschlaggeschützten Containern gelagert werden.

6. Zur Außenabdichtung von baulichen Anfängen im erdberührenden Bereich dürfen nur wasserundurchlässige Betone oder Produkte verwendet werden, deren Grundwasserverträglichkeit durch eine trink- oder grundwasserhygienische Prüfung nachgewiesen wurde. Entsprechende Prüfzeugnisse müssen der Wasserbehörde auf Verlangen vorgelegt werden. Eine Verwendung von Bi+umenlösungen und lösungsmittelhaltigen Grundierungen ist nicht erlaubt.

7. Die Lagerung und Umfüllung wassergefährdender Stoffe ist auf ungeschütztem Untergrund verboten. Sie dürfen nur in Originalgebinden oder in für den Transport oder die Lagerung zugelassenen Behältern gelagert werden. Diese Behälter müssen in abflusslosen Auffangwannen stehen, deren Rauminhalt mindestens dem Volumen aller in ihr lagernden Behälter entspricht. Behälter einschließlich Auffangwanne sind regengeschützt aufzustellen.

8. Es muss eine ausreichende Menge an Absorptionsmitteln vorgehalten werden, um ausgetretene wassergefährdende Stoffe unverzüglich aufnehmen zu können.

9. Falls eine Baustelleneinrichtung ohne Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation geplant ist, müssen Abwässer und Fäkalien in wasserdichten Behältern (mobile Toiletten) gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden.

10. Die Entleerung mobiler Toiletten muss nachweislich durch eine Fachfirma erfolgen.

11. Alle am Bau Beschäftigten müssen nachweislich auf die besondere Sorgfaltspflicht bei der Baumaßnahme im Wasserschutzgebiet hingewiesen und über den Inhalt dieses Bescheides unterrichtet werden.

1.1. Allgemeine Baustelleneinrichtung

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1.10. Baustelle einrichten ,vorhalten und räumen

Baustelleneinrichtung für die eigenen Leistungen, dazu gehört, soweit die Leistung nicht gesondert beschrieben wird, und ist mit einzukalkulieren:

Einrichten und Räumen der Baustelle sowie Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen des AN. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, Lager- und Arbeitsplätze, Beleuchtung, erforderliche Sanitär- und Aufenthaltsunterkünfte für die auf dem Bauvorhaben tätigen Mitarbeiter, Beschilderung und Erste Hilfe Einrichtungen die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, Anliefern, Bereitstellen und Vorhalten, soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert beschrieben wird, betriebsfertig aufstellen, einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen sind herzustellen. Die Kosten für Vorhaltung, Unterhalten und Betrieben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen sind einzurechnen. Einrichten, Räumen und Vorhalten von Wege- u. Lagerflächen oder Lagerräumen sind einzukalkulieren.

Sicherungsmaßnahmen insbesondere der Verkehrswege auf und vor dem Grundstück, im Gebäude, auf Zufahrten, Bürgersteigen, einschl. Säuberung und Schneeräumung usw.; für eine ausreichende Wegebeleuchtung ist zu sorgen; ebenso sind die Nachbargrundstücke an der Grenze absolut zuverlässig und unfallsicher für die gesamte Bauzeit bis zur Übergabe zu schützen;

Maßgeblich sind ebenso die Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Berufsgenossenschaften und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften.

Grundvorhaltung: 4 Wochen

1,000 Stck

1.1.20. Verlängerte /verkürzte Vorhaltung Baustelleneinrichtung

Vorhalten der v.g. Baustelleneinrichtung über die vorgenannte Grundvorhaltung hinaus, für den Zeitraum der Herstellung des offenen Rohbaues. Verlängerte oder verkürzte Vorhaltung, Abgerechnet wird pauschal pro Monat. Bei Freimeldung zum Ende der Bauzeit zählt die angefangene Woche!

5,000 StMt

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1.30.	Verlängerte /verkürzte Vorhaltung Baustelleneinrichtung Vorhalten der v.g. Baustelleneinrichtung über die vorgenannte Grundvorhaltung hinaus, für den Zeitraum der Herstellung der Ausbauarbeiten. Verlängerte oder verkürzte Vorhaltung, Abgerechnet wird pauschal pro Monat. Bei Freimeldung zum Ende der Bauzeit zählt die angefangene Woche!	15,000 StMt	.....	.....
1.1.40.	Erste Hilfe Bereitstellung, regelmäßige Kontrolle und Wartung für die gesamte Bauzeit für Erste-Hilfe-Einrichtungen wie folgt: - großer Verbandskasten nach DIN 13169 E, - Krankentrage, - Aushang Erste Hilfe, - Kennzeichnung - Feuerlöscher	1,000 Stck	.....	.....
1.1.50.	Bauzaun Stahlrohr Gitter H 2m aufstellen, vorhalten, räumen Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, Aufstellen, Vorhalten und Räumen, Bauzaunfelder sind sicher und systemgerecht miteinander zu Verbinden. Gebrauchsüberlassung: 4 Wochen (Grundeinsatzzeit)	50,000 m	.....	.....
1.1.60.	Vorhaltung Bauzaun Den in vorheriger Position beschriebenen Bauzaun über/ unter die geplante Grundvorhaltung hinaus vorhalten und unterhalten. Abgerechnet wird m mal Woche Gebrauchsüberlassung ca. 12 Wochen über die Grundeinsatzzeit hinaus.	2.500,000 mWo	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1.70. Baustellensicherung außerhalb der Arbeitszeiten / nach Feierabend
 Baustelle nach Arbeitsende täglich gegen unbefugtes Betreten, Diebstahl, Vandalismus sowie Witterungseinflüsse sichern.

Leistungsumfang:

tägliches Verschließen sämtlicher Zugänge, Türen, Tore und Bauzaunelemente
 Kontrolle aller Gerüste, Zugänge und Öffnungen
 Schließen temporärer Öffnungen im Gebäude
 Abschalten nicht erforderlicher elektrischer Verbraucher
 Sicherung loser Baumaterialien und Werkzeuge
 Abdecken witterungsempfindlicher Bauteile und Materialien
 Kontrolle der Verkehrs- und Rettungswege
 Funktionskontrolle Baustellenbeleuchtung und Warnkennzeichnung
 Verriegelung von Containern und Materiallagern
 Dokumentation der täglichen Sicherungsmaßnahmen

Besondere Anforderungen:

denkmalgeschützte Bauteile sind gesondert zu schützen
 historische Tore, Fenster und Fassadenbereiche dürfen nicht beschädigt werden
 Sicherung hat gemäß Baustellenverordnung sowie DGUV-Vorschriften zu erfolgen

400,000 Tag

1.1.80. Rollgerüst für Abbrucharbeiten

Rollgerüst für Innenarbeiten

Fahrbares Rollgerüst aus Aluminium nach DIN EN 1004 liefern, aufbauen, vorhalten, mehrfach umsetzen und nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen und abtransportieren.

Einsatz für Abbruch- und Rückbauarbeiten im Innenbereich des Bestandsgebäudes.

Leistungsumfang:

An- und Abtransport
 vollständiger Auf- und Abbau
 Vorhalten für die Dauer der Abbrucharbeiten
 mehrfaches Umsetzen innerhalb des Gebäudes
 Arbeitsbühnen, Bordbretter und Seitenschutz
 standsichere Aufstellung auf vorhandenen Bodenflächen
 Aussteifungen und Sicherungen gemäß Herstellervorgaben
 regelmäßige Kontrolle der Betriebssicherheit
 Schutzmaßnahmen angrenzender Bestandsbauteile
 sämtliche Nebenleistungen und Befestigungsmittel

Technische Anforderungen:

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gerüstgruppe mindestens Lastklasse 3 Arbeitshöhe bis ca. 6,00 m geeignet für Innenabbrucharbeiten Ausführung gemäß DIN EN 1004 und DGUV Abrechnung: einschl. aller Umsetzungsvorgänge und Vorhaltung für die gesamte Dauer der Arbeiten.	1,000 psch		.....
1.1.90.	Vorhaltung Rollgerüst Vorhaltung Rollgerüst Das in vorheriger Position Rpllgerüst über/ unter die geplante Grundvorhaltung hinaus vorhalten und unterhalten. Abgerechnet wird m mal Woche Gebrauchsüberlassung ca. 12 Wochen über die Grundeinsatzzeit hinaus.	50,000 StWo	.....	.....
<hr/>				
Summe 1.1.	Allgemeine Baustelleneinrich...			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.2.	Baustrom
-------------	-----------------

1.2.10. Anschlussverteiler 44kVA mit Zählerplatz für EVU-Zähler

Anschlussverteiler 44kVA mit Zählerplatz für EVU-Zähler,
 mit 3 CEE-Abgänge 16-32A und 6 Schukos
 Anschlussverteilerschrank Anschlussleistung: 44kVA nach
 IEC61439-4 und
 DIN/VDE 43868/1 zugelassen für die Versorgungsbereiche der
 VDEW-Landesgruppe Berlin-Brandenburg Gehäuse (H14) aus
 elektrolytisch-verzinktem Stahlblech mit schwermetallfreier
 Kunststoff-Lackierung Farbe: RAL 2004 -reinorange-mit
 Einfachtür, Federfallriegel für Vorhängeschloss und Griffmulde
 mit Kranösen und seitlichen
 Tragegriffen inkl. feuerverzinktem Untergestell mit Ösen für
 Erdnägel
 Einbauten bis einschließlich RCD-Schutzschalter im
 Isolierstoffgehäuse
 Schutzart: IP 44
 Messeinrichtung Schutzart: IP 54
 Anschluss: 1 NH00-Sicherungslasttrennschalter 80A
 mit Prismenklemmen P00-70qmm
 Messung: 1 DS-Zählerplatz ohne Zähler nach DIN 43870/2
 (Zählerverdrahtung 25qmm/N=16qmm)
 Abgang / Absicherung:
 1 Leistungsschalter 3P 63A mit thermisch-magnetischem
 Auslöser
 1 RCD-Schutzschalter 4P 63A/30mA -B,
 1 CEE-Anbaudose 32A 5P 400V 6h mit Leitungsschutzschalter
 (MCB) 3P 32A -C,
 2 CEE-Anbaudosen 16A 5P 400V 6h mit je 1
 Leitungsschutzschalter (MCB) 3P 16A -C,
 1 RCD-Schutzschalter 4P 40A/30mA,
 6 Schutzkontaktsteckdosen 16A 2P 230V
 mit je 1 Leitungsschutzschalter (MCB) 1P 16A -C.
 Einschließlich Anschlusskabel 35qmm, Länge 25m. Kabel
 beidseitig fest aufgelegt
 und gegen Diebstahl geschützt.
 Der Anschluss erfolgt durch einen zugelassenen
 Elektroinstallateur an einen
 bestehenden 100A Hausanschlusskasten, welcher über die
 Bauzeit hinaus
 erhalten bleibt. Es ist ein Baustromzähler beim EVU
 anzumelden.
 Anschlussschrank liefern, anschließen, monatlich prüfen und
 nach Abschluss der Baumaßnahme demontieren und
 abtransportieren.

Kosten Anschlussschrank und Kabel pro Monat einschließlich
monatlicher Prüfung.

1,000 Mona

1.2.20. CEE Stromverteiler 16A / 400V auf 6x230V

Baustromverteiler

CEE Stromverteiler 16A / 400V auf 6x230V Baustromverteiler

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>Vollgummi 16A / 400V zu 6x 230V CEE 16A Stecker auf 6x 230V, Schuko Eingang: CEE Stecker 16A/400V, 5-polig mit 10m schwere Gummischlauchleitung H07RN-F 5x2,5mm² Ausgang: 6 St. - Schutzkontakt Steckdosen 230V Schutzart: IP 44, Geprüft nach VDE Für den Einsatz unter höchsten mechanischen Beanspruchungen, im Freien, im trockenen und im nassen. einschließlich 10m H07RN-F 5G2,5 (Gummikabel) mit CEE-Stecker zum Anschluss an v.g. Anschlussverteiler. Verteiler liefern, anschließen, monatlich prüfen und nach Abschluss der Baumaßnahme demontieren und abtransportieren.</p> <p>Kosten Verteiler und Kabel pro Monat einschließlich monatlicher Prüfung.</p>	1,000 Mona	.....	.....
Summe 1.2. Baustrom				.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.3.	Bauwasser
-------------	------------------

1.3.10.	Bauwasseranschluß
----------------	--------------------------

Bauwasseranschluß herstellen, vorhalten, auch für Fremdfirmen nutzbar, nach Fertigstellung des Bauwerks abbauen.
 Die behördlichen Anträge für die Einrichtung und Beseitigung der Anlage sind ohne Mitwirkung des AG zu stellen. Die hier anfallenden Gebühren sind einzurechnen
 Ausführung wie folgt:
 -mit Wasseruhr
 -mind. 100 m Leitungen
 -mind. 5 Entnahmestellen
 ausreichend dimensioniert für die Versorgung des gesamten Baustellenbetriebes gemäß Baustelleneinrichtungsplan
 Verbrauchskosten werden anteilig auf alle Nutzer über die Umlagekosten abgerechnet.

Das Schützen gegen Frost und evtl. Verlegung des Anschlusses ins Gebäude (auf Anordnung der Bauleitung) ist mit zu berücksichtigen.

Grundvorhaltung: 4 Wochen

	1,000 Stck
--	------------	-------	-------

1.3.20.	Verlängerte/Verkürzte Vorhaltung Bauwasseranschluß
----------------	---

Vorhalten des v.g. Bauwasseranschlusses über die vorgenannte Grundvorhaltung hinaus.
 verlängerte oder verkürzte Vorhaltung,
 Abgerechnet wird pauschal pro Woche

	60,000 StWo
--	-------------	-------	-------

Summe 1.3.	Bauwasser	
-------------------	------------------	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.4.	Sicherheitsbeleuchtung			
-------------	-------------------------------	--	--	--

1.4.10.	Sicherheitsbeleuchtung außen			
----------------	-------------------------------------	--	--	--

Sicherheitsbeleuchtung außen einrichten und vorhalten für die Hauptverkehrswege außerhalb des Gebäudes aufbauen, vorhalten, unterhalten und wieder abbauen.

Die Beleuchtungsstärke muß mindestens 20 lux betragen .

-ca. 8 Stck Aussenleuchten Masten für die Baustraßenbeleuchtung zum Einfundamentieren einschließlich der erforderlichen Kabel und 1 Stück Dämmerungszeitschaltuhr

Das Installationsmaterial bleibt Eigentum des Auftragnehmers.

Grundvorhaltung: 4 Wochen

	1,000 psch
--	------------	-------

1.4.20.	Verlängerte /verkürzte Vorhaltung Sicherheitsbeleuchtung außen			
----------------	---	--	--	--

Vorhalten der v.g. gesamten Sicherheitsbeleuchtung außen, über die vorgenannte Grunvorhaltung hinaus.

Verlängerte oder verkürzte Vorhaltung, abgerechnet wird pauschal pro Monat.

	6,000 StMt
--	------------	-------

1.4.30.	Sicherheitsbeleuchtung innen			
----------------	-------------------------------------	--	--	--

Innenbeleuchtung von Fluren als Hauptverkehrswege aufbauen, vorhalten, unterhalten und wieder abbauen.

Beleuchtung für ca. 20 Räume und 1 Flur.

Die Innenbeleuchtung ist dem Baufortschritt anzupassen. Das Installationsmaterial bleibt Eigentum des AN.

Grundvorhaltung: 4 Wochen

	1,000 psch
--	------------	-------

1.4.40.	Verlängerte /verkürzte Vorhaltung Sicherheitsbeleuchtung innen			
----------------	---	--	--	--

Vorhalten der v.g. gesamten Sicherheitsbeleuchtung innen, über die vorgenannte Grunvorhaltung hinaus.

Verlängerte oder verkürzte Vorhaltung, abgerechnet wird pauschal pro Monat.

	8,000 StMt
--	------------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Summe 1.4.	Sicherheitsbeleuchtung		
------------	------------------------	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.5.	Sanitärcontainer
-------------	-------------------------

1.5.10. Sanitärcontainer als Baustelleneinrichtung für alle Gewerke

Sanitärcontainer stapelbar, inkl. Fundamenten und Medienanschlüssen für die Dauer der Bauzeit, zur Nutzung der am Bau beteiligten Baufirmen nach Vorschrift der BBG und der Gewerbeaufsicht, Anfahren, Installieren und nach Fertigstellung des Baumaßnahme abfahren.

Ausstattung:

Technische Spezifikationen

Typ Sanitär 6x2,5m WC, Urinal

Elektroinstallation, Container nach VDE 0100, 382/220 V

Schalter-Steckdosenkombination 1 Lichtleiste 36 W, 1

Lichtleiste 36 W IP65

Anschluss (V) 2 Anschlüsse CEE 32 A in Wandmulde,

Verteilung mit FI-Schutzschalter und Automaten

Ein-/Ausschalter 2 Lichtschalter

Steckdosen 6 Steckdosen

Wandkonvektor 2 Wandkonvektoren 2kW

Türen 1 ZK-Außentür

Ausstattung 4 Kippfenster

Einrichtung Trennwand mit Innentür

Sanitäreinrichtung 7 Waschbecken,

5 Spiegel mit Ablage, 3 WC, 3 Urinale,

Standspeicher (l) 1 x 200 l

Inkl. Betriebs und Reinigungskosten

Grundvorhaltung: 4 Wochen

Containergröße ca. 15m² (6,0m*2,5m)

einschl. des Schutzes sämtlicher Anschlüsse gegen Frost zur Gewährleistung der Nutzung in der Winterperiode.

Montagezeitpunkt: nach Abstimmung mit AG

Gebrauchsüberlassung: 4 Wochen (Grundeinsatzzeit)

1,000 Stck

1.5.20. Vorhalten und Betreiben Sanitärcontainer

Verlängerung der Gebrauchsüberlassung für das Vorhalten und Betreiben des Sanitärcontainers, über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus, inkl. Strom-, Heizungs-, Wartungs- und Reinigungskosten (2mal / Woche)

Abgerechnet wird pauschal pro Woche

Gebrauchsüberlassung ca. 14 Wochen über die Grundeinsatzzeit hinaus.

14,000 StWo

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.5.30.	Fäkalientank als Unterbaubehälter für Sanitärcontainer c	1,000 Stck	.....	.....
1.5.40.	Vorhalten Fäkalientank Vorhalten des Fäkalientank, mit allen anfallenden Kosten wie Energie, Abpumpen und Entsorgen der Abwässer, Wartung und Witterschutzmaßnahmen während der Bauzeit, Abgerechnet wird pauschal pro Woche Gebrauchsüberlassung ca. 14 Wochen über die Grundeinsatzzeit hinaus.	14,000 StWo	.....	.....
Summe 1.5.	Sanitärcontainer			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.6.	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen
-------------	--

1.6.10.	Beweissicherung öffentliches Straßenland
----------------	---

Durchführung einer Beweissicherung über den Zustand des öffentlichen Straßenlandes im Baustellenbereich vor Beginn der Baumaßnahme. Beantragung der Maßnahme beim zuständigen Tiefbauamt.

		1,000 Stck			
--	--	------------	--	--	--

1.6.20.	Verkehrsrechtliche Anordnung
----------------	-------------------------------------

Verkehrsrechtlichen Anordnung für die Zufahrt zur Baustelle von der Straße Alt-Schmöckwitz mit Baustellenüberfahrt. Halteverbot in Teilbereichen Adlergestell | Alt-Schmöckwitz einholen; inkl. Gebühren und Kosten für die Einrichtung.

		1,000 psch			
--	--	------------	--	--	--

1.6.30.	Sondernutzung für Gehweg & öffentlichen Straßenland
----------------	--

Sondernutzung für Gehweg & öffentlichen Straßenland beantragen, einrichten, vorhalten und rückbauen, für die Zufahrt zur Baustelle vom Adlergestell | Alt-Schmöckwitz mit Baustellen- überfahrt. Halteverbot in Teilbereichen vom Adlergestell | Alt-Schmöckwitz einholen; inkl. Gebühren und Kosten für die Einrichtung.

		1,000 psch			
--	--	------------	--	--	--

1.6.40.	Verkehrszeichen aller Art
----------------	----------------------------------

Verkehrszeichen aller Art aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Leistungen vorhalten sowie beseitigen.

		10,000 Stck			
--	--	-------------	--	--	--

1.6.50.	Absturzsicherung, Schutzgeländer
----------------	---

Absturzsicherung bzw. provisorisches Schutzgeländer an freiliegenden Deckenkanten und -öffnungen, Podesten und Treppenläufen, Aufzugsschachtöffnungen, Fensteröffnungen ohne Brüstung nach DIN 4420-1, bestehend aus Geländer und Zwischenholm aus Holz, herstellen, vorhalten

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

und beseitigen.

		10,000 m
--	--	----------	-------	-------

1.6.60. Abdeckung bis 1 m² befestigen, vorhalten, entfernen

Abdeckung einer Decken-/Bodenöffnung Herstellen, Vorhalten, Entfernen. Öffnungsgröße bis 1,5 m², unverschiebbar und durchtrittsicher auf Beton Befestigen. Inkl. Rückbau und Entsorgung nach Nutzung.

		5,000 Stck
--	--	------------	-------	-------

1.6.70. Aufwendungen für Maßnahmen BGR 128 (TRGS 521)

Aufwendungen für Maßnahmen BGR 128 (TRGS 521)
Einsatz eines Sachkundigen für die Arbeiten im kontaminierten Bereich gemäß BGR 128. Einleitung aller erforderlichen Maßnahmen. Bereitstellung Persönlicher Schutzausrüstung, SF P2 Maske, Einwegschutanzug, Kopfbedeckung, Handschuhe für Personal. Staubklasse H, K-1 Staubsauger verwenden. Vorhaltung von Container, Maschinen und Geräten, Wechsel von Spezialfiltern.

		1,000 psch
--	--	------------	-------	-------

Summe 1.6.	Schutz- und Sicherungsmaßn...	
-------------------	--------------------------------------	--	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.7.	Baureinigung			
1.7.10.	Bauzwischenreinigung Bauzwischenreinigung als besenreine Grobreinigung der gesamten Innenraumflächen des Gebäudes. . Nur auf Anweisung der Bauleitung!	250,000 m2	.....	.....
1.7.20.	Container mit Bauschuttentsorgung 12m³ Container für Baumüllentsorgung/ Bau-Mischschutt, nur aus der Bauzwischenreinigung, liefern und abfahren. Größe : 12 m³ Nur auf Anweisung der Bauleitung!	3,000 Stk	.....	.....
Summe 1.7.	Baureinigung			.....
Summe 1.	Baustelleneinrichtung			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2.	Rückbauarbeiten			
2.1.	Außenbereich			
2.1.10.	Schachtabdeckung abbrechen und entsorgen Schachtabdeckung mit Ring abbrechen Durchmesser 1,50 bis 2,00. Anfallendes Material wird Eigentum des Auftragnehmers und ist ordnungsgemäß zu entsorgen (Nachweis).	1,000 St	.....	.....
2.1.20.	Schachtringe abbrechen und entsorgen Schachtringe abbrechen Durchmesser 1,50 - 2,00m. Anfallendes Material wird Eigentum des Auftragnehmers und ist ordnungsgemäß zu entsorgen (Nachweis).	1,000 St	.....	.....
2.1.30.	Vegetationsdecke abschälen, laden u. entsorgen, 15 cm Vegetationsdecke abschälen und laden, Bewuchs: Bodendecker/Wildwuchs. Anfallendes Material wird Eigentum des Auftragnehmers und ist ordnungsgemäß zu entsorgen (Nachweis). Bodengruppe 2 und 4 DIN 18915 Teil 1, Abrechnung in der Abwicklung.	125,000 m2	.....	.....
2.1.40.	Auskoffern, Aufnehmen und Entsorgen überschüssigen Boden BM-F0/BG-F0 Auskoffern und Aufnehmen überschüssigen Boden BM-F0/BG-F0 Anfallendes Material wird Eigentum des Auftragnehmers und ist ordnungsgemäß zu entsorgen (Nachweis). Homogenbereich "B", BM-F0/BG-F0	30,000 m3	.....	.....
2.1.50.	Zulage >BM-F0/BG-F0 entsorgen Zulage >BM-F0/BG-F0 entsorgen	30,000 m3	.....	.....
2.1.60.	Probenahme und Analytik nach EBV (Boden) Haufwerksbeprobung nach EBV der Materialien vorgenannter Positionen.	1,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2.1.70.	Rückbau Terrassenüberdachung hofseitig Terrassenüberdachung aus Stahltrapezblech auf Holzunterkonstruktion einschließlich aller Trag- und Befestigungsteile vollständig rückbauen, Material abfahren und fachgerecht entsorgen, komplett betriebsfertig entfernen.	1,000 St	.....	.....
2.1.80.	Bestandsputz im Außenbereich abschlagen Vorhandenen Außenputz einschließlich aller Putzlagen auf Mauerwerksflächen fachgerecht abschlagen und vollständig entfernen. Die Arbeiten sind besonders sorgfältig auszuführen. Angrenzende und im Putzbereich vorhandene Klinkerflächen, Sichtmauerwerk sowie sonstige Bauteile sind gegen Beschädigungen zu schützen. Beschädigungen an den zu erhaltenden Klinkerbereichen sind auszuschließen. Lose Mörtelreste und Anhaftungen sind nach dem Abschlagen zu entfernen. Anfallendes Abbruchmaterial aufnehmen, verladen, abfahren und entsprechend den geltenden Vorschriften fachgerecht entsorgen. Einschließlich aller erforderlichen Schutzmaßnahmen, Abdeckungen, Gerüste, Werkzeuge und Nebenleistungen. Straßenseitig, Putzfelder Hofseitig	60,000 m²	.....	.....
Summe 2.1.	Außenbereich			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.2.	Heizung
-------------	----------------

Demontage und Entsorgung
 Alle bei der Demontage anfallenden Materialien sind fachgerecht zu entsorgen und ggf. in verschleißbaren Containern zwischenzulagern. Kippgebühren sind zu berücksichtigen. Evtl. Vergütungen (Metallschrott) sind in die Angebotspreise der folgenden Positionen einzukalkulieren.

2.2.10.	Freischalten und Entleeren
----------------	-----------------------------------

Freischalten und Entleeren
 Die Heizungsanlage ist vor Demontage der Rohrleitungen und Heizkörper zu entleeren. Eventuelle Nachspeiseeinrichtungen sind zu deaktivieren.

1,000 Stk
-----------	-------	-------

2.2.20.	Demontage Wärmeversorgung
----------------	----------------------------------

Demontage Wärmeversorgung
 Die Wärmeversorgung erfolgt aus dem nebenliegenden Schulgebäude heraus. Dort sind, nach Terminabsprache, die Verteilerabgänge abzusperren und die Rohrleitungen am nächstliegenden Verbindungsstück (Flansch / Verschraubung o. Ä.) zu trennen. Die Anschlüsse sind nach erfolgter Rohrleitungsdemontage dicht zu verschließen (Gegenflansch, Kappe oder Stopfen)

einschließlich aller Dichtungsmaterialien und erforderlichem Zubehör

durchführen

1,000 Stk
-----------	-------	-------

2.2.30.	Demontage Gussradiatoren alter Bauart
----------------	--

Demontage Gussradiatoren alter Bauart

Bauhöhe 600

Bautiefe 225

1 Stück Anzahl Glieder 11

3 Stück Anzahl Glieder 15

3 Stück Anzahl Glieder 23

1 Stück Anzahl Glieder 30

einschließlich Armaturen wie Thermostatventil und -kopf sowie Rücklaufverschraubung. Konsolen und sonstige Befestigungen einschließlich Kleinteile

Einschl. Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung.

durchführen

8,000 Stk
-----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.2.40.

Demontage Verteilleitungen

Demontage Verteilleitungen
Demontage der vorhandenen Heizungsleitungen
Stahlrohr schwarz bis DN 25 einschl . Befestigungen und
sonstiger dazugehöriger Kleinteile, Lufttöpfe, KFE- und
Absperrhähne sowie ggf. Rosetten und Dämmschlauchreste.
Einschl . Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und
fachgerechte Entsorgung.

durchführen

150,000 m

Summe 2.2.

Heizung

.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.3.	Sanitär
-------------	----------------

Demontage und Entsorgung
 Alle bei der Demontage anfallenden Materialien sind fachgerecht zu entsorgen und ggf. in verschleißbaren Containern zwischenzulagern. Kippgebühren sind zu berücksichtigen. Evtl. Vergütungen (Metallschrott) sind in die Angebotspreise der folgenden Positionen einzukalkulieren.

2.3.10. Freischalten Trinkwasserhausanschluss

Freischalten Trinkwasserhausanschluss
 Absperren des Hauptabsperrventils und Sichern der Absperrarmatur gegen unbeabsichtigtes Öffnen.

durchführen

1,000 Stk

2.3.20. Freischalten Gashaushanschluss

Freischalten und Demontage Gas im KG
 Absperren des Hauptabsperrventils und Sichern der Absperrarmatur gegen unbeabsichtigtes Öffnen.

Hinweis:
 Es sind keine Verbraucher im Gebäude vorhanden.

durchführen

1,000 Stk

2.3.30. Demontage von Sanitäröbjekten und Entsorgung

Demontage von Sanitäröbjekten und Entsorgung

- 1 Urinal
- 1 Waschbecken
- 1 WC
- 1 Spülbecken (nur Armatur)
- 1 Duschanlage gefliest (nur Armatur)

einschließlich Befestigungen, Armaturen, Vorwandelemente und Zubehör jeglicher Art (Brausestange, Accessoires)

inkl. Transport aus dem Gebäude und fachgerechte Entsorgung.

durchführen

5,000 Stk

2.3.40. Demontage Wasserleitungen

Demontage Wasserleitungen
 Demontage der vorhandenen Trinkwasserverteil- und objektanschlussleitungen aus Stahlrohr verzinkt und Kupferrohr

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	DN 12 bis DN 25 einschl. Befestigungen, Absperrventile und sonstiger dazugehöriger Kleinteile. Einschl. Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung	30,000 m	.....	.....
2.3.50.	Demontage Schmutzwasserleitungen in Bodenplatte Demontage Schmutzwasserleitungen in Bodenplatte Nach Öffnung der Bodenplatte sind die verlegten Grundleitungen bis zum Gebäudeaustritt zu entfernen. Material PP-, Guß- oder Tonrohr. einschließlich Bodeneinläufe oder sonstiger Anschlüsse einschl. Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung durchführen	15,000 m	.....	.....
2.3.60.	Demontage Schmutzwasserleitungen an Objekten Demontage Schmutzwasserleitungen an Objekten einschl. Befestigungen, Sifons und sonstiger dazugehöriger Kleinteile. Material HT-Rohr Nennweiten DN 50 bis DN 100 einschl. Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung durchführen	10,000 m	.....	.....
2.3.70.	Demontage Gasleitung Demontage Gasleitung Demontage der vorhandenen Gasleitung zwischen HA und WC-Bereich Im Bereich der Bodenplatte Stahlrohr schwarz bis DN 25 und im WC-Bereich Kupferrohr DN 25 einschl. Befestigungen und sonstiger dazugehöriger Kleinteile, Einschl. Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung. durchführen			

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		15,000 m	.....	.....
Summe 2.3. Sanitär				.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.4.	Lüftung
-------------	----------------

Demontage und Entsorgung
 Alle bei der Demontage anfallenden Materialien sind fachgerecht zu entsorgen und ggf. in verschleißbaren Containern zwischenzulagern. Kippgebühren sind zu berücksichtigen. Evtl. Vergütungen (Metallschrott) sind in die Angebotspreise der folgenden Positionen einzukalkulieren.

2.4.10.	Demontage Lüftungskanal 200 x 300 Demontage Lüftungskanal 200 x 300 Lüftungskanal 200 x 300 Demontage der Lüftungskanäle aus Stahlblech 200x300 einschl . Befestigungen, Luftgitter und Formteile und sonstiger dazugehöriger Kleinteile. Einschl . Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung. durchführen	16,000 m
----------------	--	----------	-------	-------

2.4.20.	Demontage Abluftventilator Demontage Abluftventilator einschl. Sockel, Befestigungen, Dachdurchführungen, elektrische Bedien- und Regelgeräte und sonstiger dazugehöriger Kleinteile. Einschl . Transport aus dem Gebäude sowie Abtransport und fachgerechte Entsorgung. durchführen	1,000 Stk
----------------	--	-----------	-------	-------

Summe 2.4.	Lüftung
-------------------	----------------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz

LV: 1

Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.5. ELT

2.5.10. Gegenstand der Leistung ist die vollständige Demontage,

Gegenstand der Leistung ist die vollständige Demontage, Trennung, Verladung, der Abtransport sowie die fachgerechte Entsorgung bestehender elektrischer Anlagen einschließlich aller Nebenleistungen.

Die Arbeiten erfolgen im Bestand unter Einhaltung der geltenden Vorschriften, insbesondere der:

- DIN VDE-Bestimmungen
- DGUV Vorschrift 3
- Gefahrstoffverordnung
- VOB/C DIN 18382 Nieder- und Mittelspannungsanlagen

Der Auftragnehmer hat sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren. Das Aufstellen von Containern ist nur eingeschränkt möglich. Das demontierte Material ist tagesaktuell abzufahren.

In den Preis einzukalkulieren sind:

- sämtliche Nebenleistungen
- Leitern, Arbeitsbühnen
- Transportkosten
- Entsorgungsgebühren
- Schutzmaßnahmen, Personal- und Sicherheitsmaßnahmen

Freischalten, fachgerechte Demontage und Entsorgung der elektrischen Anlage im ehemaligen Feuerwehrgebäude.

Der Hausanschluss befindet sich in einer Nische in der Außenwand. Dieser ist einschließlich der

Hauptpotentialausgleichsschiene unbedingt zu erhalten und stellt die Leistungsgrenze dar. An den Hausanschluss wird

durch einen zugelassenen Elektroinstallateur der Baustromverteiler angeschlossen. Nach dem

Hausanschlusskasten ist die elektrische Anlage freizuschalten, gegen Wiedereinschalten zu sichern und Spannungsfreiheit schriftlich feststellen.

Die Demontage umfasst Kabel und Leitungen, Verteiler- und Verlegesysteme, Installationsgeräte und Leuchten, Blitzschutz und Erdungsanlagen, Telekommunikationsanlagen, Such- und Signalanlagen sowohl innerhalb des Gebäudes als auch auf den Außenfassaden. Die Kabelverlegung erfolgte weitestgehend auf Putz in Kunststoffrohr.

Die Demontage hat grundsätzlich einschließlich Befestigungsmaterial und Dübel bzw. unter Putz Gerätedosen zu erfolgen. Die Demontage auf der historischen Außenfassade hat so vorsichtig zu erfolgen, dass die Klinker nicht zerstört werden.

1 Stk.

Demontage des Zählerschranks, Abmelden des Zählers beim EVU,

1 Stk.

Demontage des Sicherungsverteilers (vierreihiger Kleinverteiler),

4 Meter

Demontage von Brüstungskanal bis 170/70mm PVC

25 Meter

Demontage von Leitungsführungskanal bis 90/60mm PVC

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>150 Meter</p> <p>Demontage von Installationsrohr bis Dm 30mm PVC,</p> <p>75 Stück</p> <p>Demontage von Installationsgeräte 20% unter Putz, 80% auf Putz (Schalter, Steckdosen, Daten- und Telefondosen, CEE-Steckdosen, Rauchmelder, Läutewerke, Klingeln, Telefonverteiler, unter Putz Gerätedosen),</p> <p>20 Stück</p> <p>Demontage von Langfeldleuchten, Länge bis 1,5m, bestückt mit Leuchtstofflampen 1x58W (Leuchtmittel getrennt und sicher lagern und getrennt gemäß gesetzlichen Vorgaben entsorgen), Leuchten befinden sich in ca. 4 Meter Höhe bzw. sind aus dieser Höhe abgependelt.</p> <p>15 Stück</p> <p>Demontage von Anbauleuchten rechteckig mit opaler Abdeckung aus Kunststoff oder Glas (bis ca. 40x40cm) mit Glühlampe oder Kompaktleuchtstofflampe, im Gebäude und an der Außenfassade, Leuchten befinden sich zum Teil in ca. 4 Meter Höhe, (Leuchtmittel getrennt und sicher lagern und getrennt gemäß gesetzlichen Vorgaben entsorgen).</p> <p>600 Meter</p> <p>Demontage von Kabel und Leitungen bis 5x4mm², fachgerecht demontieren aus Kabelkanälen, Rohren oder aus dem Putz (bis zu einer Tiefe von 2cm) entfernen.</p> <p>30 Meter</p> <p>Demontage von Blitzschutzableitungen Stahl verzinkt Rd 10 auf der Fassade, Montagehöhe bis 4,5m.</p> <p>Die Entsorgung der o.g. Materialien muss durch zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe gemäß der Entsorgungsfachbetriebeverordnung erfolgen. Der Bieter muss dies mit dem Formblatt V 2413 F erklären und bei Beauftragung das Formblatt 1 (V 2411 F) mit den entsprechenden Zertifikaten vorlegen. Entsorgungsnachweise sind spätestens mit der Schlussrechnung vorzulegen.</p>			
		1,000 psch		.....
<hr/>				
	Summe 2.5.	ELT		.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.6.	Selektiver Innenrückbau und Entrümpelung
-------------	---

2.6.10.	Entrümpelung und Beräumung Gebäude
----------------	---

Beräumen des Gebäudes von losen, nicht wiederzuverwendenden Gegenständen, Kleinbauteilen und Restmaterialien. Sortieren, laden, abfahren und fachgerecht entsorgen.

1,000 psch
------------	-------

2.6.20.	Selektiver Rückbau nichttragender Innenwände D= 11,5 cm
----------------	--

Nichttragende Innenwand aus Ziegelmauerwerk, Wanddicke 11,5 cm, gemäß Abbruch- und Neubauplänen, gelb markierte Bauteile, substanzschonend abbrechen und vollständig entfernen.

Die Leistung umfasst:

Abbruch des Ziegelmauerwerks einschließlich Mörtelfugen, Herstellen sauberer Anschlüsse an verbleibende Bauteile, Lösen und Entfernen sämtlicher Verankerungen, Befestigungen und Anschlüsse, Schutz angrenzender Bauteile vor Beschädigungen, Aufnahme, Sortierung, Verladung und Abtransport des Abbruchmaterials, Fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm und unter besonderer Schonung der verbleibenden Bausubstanz auszuführen. Entstehende Anschlussflächen sind sauber und für nachfolgende Arbeiten geeignet herzustellen.

Einschließlich aller erforderlichen Schutzmaßnahmen, Staubschutzmaßnahmen, Transportleistungen, Containergestellung sowie Entsorgungsgebühren.

50,000 m²
-----------	-------	-------

2.6.30.	Selektiver Rückbau nichttragender Außen und Innenwände D= 24 cm
----------------	--

Nichttragende Innenwand aus Ziegelmauerwerk, Wanddicke 24 cm, gemäß Abbruch- und Neubauplänen, gelb markierte Bauteile, substanzschonend abbrechen und vollständig entfernen.

Die Leistung umfasst:

Abbruch des Ziegelmauerwerks einschließlich Mörtelfugen, Herstellen sauberer Anschlüsse an verbleibende Bauteile, Lösen und Entfernen sämtlicher Verankerungen, Befestigungen und Anschlüsse, Schutz angrenzender Bauteile vor Beschädigungen,

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Aufnahme, Sortierung, Verladung und Abtransport des Abbruchmaterials, Fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm und unter besonderer Schonung der verbleibenden Bausubstanz auszuführen. Entstehende Anschlussflächen sind sauber und für nachfolgende Arbeiten geeignet herzustellen.

Einschließlich aller erforderlichen Schutzmaßnahmen, Staubschutzmaßnahmen, Transportleistungen, Containergestellung sowie Entsorgungsgebühren.

110,000 m²

2.6.40. **Rückbau Decken und Bekleidungen**

Vorhandene Deckenbekleidungen im Innenbereich einschließlich sämtlicher Unterkonstruktionen, Bekleidungen, Dämmstofflagen sowie zugehöriger Einbauteile vollständig abbauen, aufnehmen und entfernen.

Die Leistung umfasst insbesondere:

Rückbau von Deckenbekleidungen aller Art, Demontage der Trag- und Unterkonstruktionen einschließlich Befestigungsmitteln, Ausbau vorhandener Dämmstoffe, Demontage von Einbauteilen, Revisionsklappen, Profilen, Anschluss- und Befestigungselementen, Aufnahme, Sortierung und Trennung der anfallenden Materialien nach Entsorgungsfractionen, Transport aus dem Gebäude einschließlich aller erforderlichen innerbetrieblichen Transportwege, Verladung, Abfuhr und fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Angrenzende Bauteile sind vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Erforderliche Staubschutz- und Sicherungsmaßnahmen sind in die Leistung einzurechnen.

Einschließlich aller Nebenleistungen, Arbeitsmittel, Hebe- und Transporteinrichtungen sowie Entsorgungsgebühren.

123,000 m²

2.6.50. **Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten Büro/ Mehrzweckraum 2**

Rückbau vorhandener nicht erhaltenswerter Bodenbeläge, Schichten, Estrichreste, Kleberreste und loser Untergründe bis tragfähiger Bestand bzw. bis zur für Neubau erforderlichen Ebene. Staubarm ausführen, angrenzende Bauteile schützen.

Aufbau:

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Der Fußbodenaufbau besteht aus einem 40 mm starken Linoleumbelag mit Kleber (grau/gelb), auf 20 mm Holzdielen. Darunter befindet sich ein ca. 80 mm hoher Luftraum. Anschließend folgt eine 20 mm starke Mineralwollgedämmung (gelb), darunter eine 5 mm starke Abdichtung aus bituminöser Pappe (schwarz). Der weitere Aufbau besteht aus 65 mm Ziegelmauerwerk und 10 mm Mörtel auf einer Sandschicht. Insgesamt ergibt sich ein Aufbau von ca. 204 mm zuzüglich der darunterliegenden Sandlage.

Anfallende Abbruchmaterialien sind getrennt aufzunehmen, zu verladen, abzufahren und entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm auszuführen. Angrenzende Bauteile und zu erhaltende Installationen sind vor Beschädigungen zu schützen.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Schutzmaßnahmen, Transportleistungen sowie Entsorgungsgebühren.

36,000 m²

2.6.60. Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten Mehrzweckraum 1

Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten Mehrzweckraum 1
Fahrzeughallen

Vorhandenen Fußbodenaufbau aus Ziegelmauerwerk/Ziegelausfachungen mit Mörtelbett bzw. Mörtelausgleichsschichten vollständig abbrechen, aufnehmen und bis auf die tragfähige Unterkonstruktion bzw. den freigegebenen Untergrund zurückbauen.

Leistungsumfang umfasst:

Abbruch des vorhandenen Ziegelmauerwerks bzw. der Ziegelschichten,
Entfernen sämtlicher Mörtel-, Bettungs- und Ausgleichsschichten,
Lösen und Entfernen aller fest mit dem Untergrund verbundenen Bestandteile,
Aufnahme, Sortierung, Verladung und Abtransport der anfallenden Materialien.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm auszuführen. Angrenzende Bauteile und zu erhaltende Konstruktionen sind gegen Beschädigungen zu schützen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die freigelegte Fläche ist besenrein zu hinterlassen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen,
Schutzmaßnahmen, Transport- und Entsorgungsleistungen.

Ziegelmauerwerk: 125 mm Höhe
Mörtel: 15 mm Höhe

33,000 m²

**2.6.70. Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten
Fahrzeughalle 2**

Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten
Fahrzeughalle2

Vorhandenen Fußbodenaufbau aus Linoleum,
Ziegelmauerwerk/Ziegelausfachungen mit Mörtelbett bzw.
Mörtelausgleichsschichten vollständig abbrechen, aufnehmen
und bis auf die tragfähige Unterkonstruktion bzw. den
freigegebenen Untergrund zurückbauen.

Leistungsumfang umfasst:

Abbruch des vorhandenen Ziegelmauerwerks bzw. der
Ziegelschichten,
Entfernen sämtlicher Mörtel-, Bettungs- und
Ausgleichsschichten,
Lösen und Entfernen aller fest mit dem Untergrund
verbundenen Bestandteile,
Aufnahme, Sortierung, Verladung und Abtransport der
anfallenden Materialien.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm auszuführen.
Angrenzende Bauteile und zu erhaltende Konstruktionen sind
gegen Beschädigungen zu schützen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist entsprechend den geltenden
gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen bzw. zu
verwerten.

Die freigelegte Fläche ist besenrein zu hinterlassen.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen,
Schutzmaßnahmen, Transport- und Entsorgungsleistungen.

Linoleum 3mm
Ziegelmauerwerk: 125 mm Höhe
Mörtel: 15 mm Höhe

33,000 m²

**2.6.80. Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten
Eingangsbereich**

Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten Eingangsbereich

Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten
Fahrzeughalle2

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Vorhandenen Fußbodenaufbau aus Linoleum, Ziegelmauerwerk/Ziegelausfachungen mit Mörtelbett bzw. Mörtelausgleichsschichten vollständig abbrechen, aufnehmen und bis auf die tragfähige Unterkonstruktion bzw. den freigegebenen Untergrund zurückbauen.

Leistungsumfang umfasst:

Abbruch des vorhandenen Ziegelmauerwerks bzw. der Ziegelschichten,
Entfernen sämtlicher Mörtel-, Bettungs- und Ausgleichsschichten,
Lösen und Entfernen aller fest mit dem Untergrund verbundenen Bestandteile,
Aufnahme, Sortierung, Verladung und Abtransport der anfallenden Materialien.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm auszuführen. Angrenzende Bauteile und zu erhaltende Konstruktionen sind gegen Beschädigungen zu schützen.

Anfallendes Abbruchmaterial ist entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die freigelegte Fläche ist besenrein zu hinterlassen.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Schutzmaßnahmen, Transport- und Entsorgungsleistungen.

Linoleum 3mm
Ziegelmauerwerk: 125 mm Höhe
Mörtel: 15 mm Höhe

20,000 m²

2.6.90. **Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten WC**

Rückbau Bodenbeläge und Bodenaufbauten WC

Rückbau Bestandsfußbodenaufbau einschließlich Ziegelunterbau

Vorhandenen Fußbodenaufbau vollständig abbrechen, aufnehmen und bis Oberkante Sandschicht zurückbauen.

Der Rückbau umfasst:

Fliesenbelag einschließlich Dünnbettmörtel, Zementestrich, ca. 60 mm stark, Holzwolle-Leichtbauplatten, darunterliegenden Zementestrich, ca. 45 mm stark, Ziegelmauerwerk/Ziegelausfachung, ca. 50 mm stark, sämtliche Verbund-, Ausgleichs- und Mörtelschichten.

Die Materialien sind lagenweise zu lösen, aufzunehmen, zu verladen, abzufahren und entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen bzw. zu

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

verwerten.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm auszuführen.
Angrenzende Bauteile und bestehende Installationen sind vor Beschädigungen zu schützen. Die freigelegte Sandschicht ist nach Abschluss der Arbeiten eben und besenrein zu hinterlassen.

Einschließlich aller erforderlichen Schutzmaßnahmen, Staubschutzmaßnahmen, Transportleistungen, Containergestellung, Entsorgungsgebühren sowie aller Nebenleistungen.

12,000 m²

2.6.100. Innenputz abschlagen

Innenputz abschlagen

Vorhandenen Innenputz einschließlich aller Putzlagen an Wänden und/oder Decken fachgerecht abschlagen und vollständig entfernen bis auf den tragfähigen Untergrund.

Lose Mörtelreste, Putzanhaftungen sowie nicht tragfähige Bestandteile sind vollständig zu beseitigen. Der Untergrund ist für nachfolgende Arbeiten sauber und besenrein herzurichten.

Anfallendes Abbruchmaterial aufnehmen, sammeln, verladen, abfahren und entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften fachgerecht entsorgen.

Angrenzende Bauteile, Einbauten, Fenster, Türen, Installationen und Oberflächen sind gegen Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Erforderliche Staubschutzmaßnahmen sind in die Leistung einzukalkulieren.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Schutzmaßnahmen, Arbeitsmittel und Entsorgungsgebühren.

Alle zu erhaltenen Bestandswände im Innenbereich

180,000 m²

2.6.110. Abbruch Wandfliesen

Vorhandene Wandfliesen einschließlich Dünnbettmörtel vollflächig von Wandflächen abschlagen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

Die Leistung umfasst:

Abbruch und Entfernen der keramischen Wandfliesen,
Entfernen des Dünnbettmörtels und loser Mörtelreste,
Herstellen eines sauberen, für nachfolgende Arbeiten geeigneten Untergrundes,
Schutz angrenzender Bauteile und Oberflächen vor Beschädigungen und Verschmutzungen,
Aufnahme, Sortierung, Verladung und Abtransport des

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Abbruchmaterials, Fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Die Arbeiten sind erschütterungsarm auszuführen. Beschädigungen am verbleibenden Untergrund sind auf das unvermeidbare Mindestmaß zu beschränken. Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Schutzmaßnahmen, Staubschutzmaßnahmen, Transportleistungen und Entsorgungsgebühren.	33,000 m ²	.....	.....
Summe 2.6.	Selektiver Innenrückbau und...			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.7.	Abbruch Fenster, Türen, Gitter und Einbauteile			
-------------	---	--	--	--

2.7.10.	Demontage Metall-Fenstergitter Vorhandene Metall-Fenstergitter vollständig demontieren, Befestigungsmittel entfernen, Anschlussstellen sichern. Metallteile laden, abfahren und verwerten/entsorgen.	4,000 Stk
----------------	--	-----------	-------	-------

2.7.20.	Demontage nicht erhaltenswerter Türen und Zargen Ausbau von nicht zu erhaltenden Türblättern, Zargen, Beschlägen, Schwellen und Befestigungen. Zu erhaltende historische Elemente sind ausdrücklich auszunehmen und zu schützen.	8,000 Stk
----------------	--	-----------	-------	-------

2.7.30.	Rückbau Beton-/Fundament- und Sockelbereiche kleinflächig Kleinflächiger Abbruch von Beton-, Fundament- und Sockelbereichen im Zuge der Abdichtungs- und Anschlussarbeiten. Erschütterungsarm herstellen, angrenzenden Bestand schützen, Bauschutt entsorgen.	5,000 m3
----------------	---	----------	-------	-------

2.7.40.	Herstellen Durchbrüche für TGA Wand-, Decken- und Bodendurchbrüche für TGA nach Angaben Fachplanung und Bauleitung herstellen. Einschließlich Bohren/Sägen, Kanten säubern, Bauschutt laden und entsorgen.	15,000 Stk
----------------	--	------------	-------	-------

2.7.50.	Nacharbeiten und Kanten säubern Nach Abschluss der Abbrucharbeiten Kanten, Leibungen und Anschlussflächen für Folgegewerke reinigen, lose Teile entfernen, Ausbruchstellen sichern.	1,000 psch
----------------	---	------------	-------	-------

Summe 2.7.	Abbruch Fenster, Türen, Gitter...		
-------------------	--	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz

LV: 1

Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

2.8. Aushubarbeiten/ Verfüllungs und Planumsarbeiten

2.8.10. Aushubarbeiten im Innenbereich einschließlich Handschachtung

Boden im Gebäudeinneren entsprechend den Planvorgaben und den erforderlichen Höhenlagen lösen, aufnehmen und ausheben.

Grabenaushub, Handaushub

zur Verlegung von Schmutzwassergrundleitungen

Handaushub von Gräben

Aushubtiefe: bis 1,30 m unter OKFFB EG

Bodenklasse: 3-5

Breite des Grabens entsprechend der erforderlichen Tiefe gemäß DIN 4124 zwischen 0,30 (Tiefe bis 0,70m) und 0,60 Meter (Tiefe bis 1,25m)

Seitliches Lagern des Aushubs bei Eignung zur Wiederverwendung oder fachgerechtes Entsorgen nach Rücksprache mit der BÜ

Die Leistung umfasst:

Lösen und Ausheben von Bodenmaterial innerhalb bestehender Gebäude,

Herstellen der erforderlichen Baugrubensohle bzw.

Planumsfläche,

Aushub im Bereich beengter Platzverhältnisse und vorhandener Bauteile teilweise in Handschachtung,

Schutz vorhandener Fundamente, Leitungen, Einbauten und angrenzender Bauteile,

Zwischenlagern, Laden und Abtransport des überschüssigen Aushubmaterials,

Fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung des nicht wiederzuverwendenden Bodenmaterials gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Die Arbeiten sind erschütterungsarm und unter besonderer Berücksichtigung der vorhandenen Bausubstanz auszuführen. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen sowie der Mehraufwand für die teilweise Handschachtung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Einschließlich aller Nebenleistungen, Geräte-, Transport- und Entsorgungsleistungen.

65,000 m³

2.8.20. Rohrgräben Handschachtung

Rohrgräben für Ver- und Entsorgungsleitungen im Innenbereich gemäß Planung und Leitungsführung in Handschachtung herstellen.

Aushubtiefe: bis 1,30 m unter OKFFB EG

Bodenklasse: 3-5

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Breite des Grabens entsprechend der erforderlichen Tiefe gemäß DIN 4124 zwischen 0,30 (Tiefe bis 0,70m) und 0,60 Meter (Tiefe bis 1,25m)
Seitliches Lagern des Aushubs bei Eignung zur Wiederverwendung oder fachgerechtes Entsorgen nach Rücksprache mit der BÜ

Die Leistung umfasst:

Lösen und Ausheben des anstehenden Bodens in Handschachtung,
Herstellen der erforderlichen Grabentiefe und Grabenbreite entsprechend den Vorgaben für die Leitungsverlegung,
Freilegen und Schützen vorhandener Leitungen, Fundamente und Einbauten,
Zwischenlagern des Aushubmaterials innerhalb der Baustelle, soweit zur Wiederverwendung geeignet,
Laden und Abtransport überschüssigen Bodenmaterials, Fachgerechte Entsorgung nicht wiederverwendbarer Aushubmassen gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften,
Säubern der Grabensohle.

Die Arbeiten sind aufgrund beengter Platzverhältnisse und der vorhandenen Bausubstanz ausschließlich bzw. überwiegend in Handschachtung auszuführen. Beschädigungen an bestehenden Bauteilen und Leitungen sind zu vermeiden.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Schutzmaßnahmen, Transportleistungen und Entsorgungsgebühren.

20,000 m

2.8.30. Verfüllen und Verdichten des Rohrgrabens

Verfüllen und Verdichten des Rohrgrabens nach fachgerechter Rohrverlegung sind die Rohrgräben hohlraumfrei zu verfüllen und lagenweise zu verdichten. Als Baustoff für die Leitungszone kann sowohl der anstehende Boden oder angeliefertes Material verwendet werden, wenn weder der Rohrwerkstoff noch das Grundwasser beeinträchtigt wird. Als geeignetes Einbettungsmaterial wird abgestuftes, körniger, ungebundener Boden mit Größtkorn < 22 mm angesehen oder aber gebrochene Baustoffe bis 11 mm Größtkorn.
Hydraulisch gebundene Baustoffe wie stabilisierter Boden, Leichtbeton, Magerbeton, unbewehrter Beton, bewehrter Beton sind geeignet.
Während des Bodeneinbaus in der Leitungszone bis 30 cm über Rohrscheitel ist besonders zu beachten, dass
a) die Rohrleitungen nicht aus Richtung und Lage gebracht wird; hilfreich können Sandkegel oder andere Hilfsmittel sein,
b) durch lagenweises Einbringen geeigneten Bodens und intensive Verdichtung bis über Kämpferhöhe sichergestellt wird, dass keine Hohlräume unter dem Rohr entstehen und

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

der in der statischen Berechnung zugrunde gelegte
 Auflagerwinkel erreicht wird.
 Die Verdichtung und das eingebrachte Material tragen
 unmittelbar zur Standsicherheit bei. Jede Schüttlage ist für sich
 zu verdichten – von Hand aber mit leichten erdichtungsgeräten.
 Anschließend ist die weitere Hauptverfüllung entsprechend der
 Planung und den Vorgaben Hochbau auszuführen, damit
 Oberflächensetzungen vermieden werden.

20,000 m

2.8.40. **Planum für Bodenplatte**

Planum im Innenbereich als Untergrund für die Herstellung
 einer Bodenplatte/Sohlplatte gemäß den Planvorgaben
 herstellen.

Die Leistung umfasst:

Feinplanie des vorhandenen Untergrundes nach erfolgten
 Erdarbeiten,
 Lösen, Verteilen, Abziehen und Verdichten des vorhandenen
 Bodenmaterials,
 Herstellung eines ebenen und tragfähigen Planums
 entsprechend den geforderten Höhen und Gefällen,
 Beseitigung von Unebenheiten sowie Nacharbeiten zur
 Erreichung der geforderten Ebenheit,
 Schutz der hergestellten Planumsfläche bis zum Beginn der
 Folgearbeiten.

Die Arbeiten sind unter Berücksichtigung der vorhandenen
 Bausubstanz und der eingeschränkten Zugänglichkeit im
 Bestandsgebäude auszuführen.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen,
 Arbeitsmittel, Verdichtungsgeräte sowie der laufenden
 Eigenüberwachung der Höhenlage.

152,000 m²

Summe 2.8.	Aushubarbeiten/ Verfüllungs...
-------------------	---------------------------------------	-------

Summe 2.	Rückbauarbeiten
-----------------	------------------------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

3.	Grundleitungen und Hauseinführungen			
-----------	--	--	--	--

3.1.	Grundleitungen			
-------------	-----------------------	--	--	--

3.1.10.	Bodendurchführung mit Folienflansch			
----------------	--	--	--	--

Bodendurchführung mit Folienflansch
für den Einbau in WU-Bodenplatten zum Anschließen von KG
2000 - Grundleitungen, mit druckwasserdichter, umlaufender,
thermisch verschweißter Vierstegdichtung, MPA-geprüft bis 7,0
bar, gas- und geruchsdicht im Sinne der TA Luft, und einseitig
angeformter Steckmuffe und Deckel als Einbauhilfe,
mit Folienflansch, öl- und bitumenbeständig,
umlaufend ca. 15 cm,
Lieferlänge: ca. 50 cm,

Fabrikat/Typ: KRASO BDF mit Folienflansch DN 110 - KG 2000
oder gleichwertig

liefern und gem. Herstellerangaben fachgerecht montieren

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

5,000 Stk			
-----------	--	--	--

3.1.20.	Kanalrohrsystem (DIN EN 14758-1) DN 110			
----------------	--	--	--	--

Kanalrohrsystem DN 110
Vollwandrohre und Formteile aus Polypropylen (PP-MD) gemäß
DIN EN 14758-1 mit werkseitig eingelegtem patentierten
Dreifach-Dichtsystem gemäß DIN EN 681-1.
Ringsteifigkeit gemäß DIN EN ISO 9969 >10KN/m²
Alle Formteile haben eine tatsächlich gemessene
Ringsteifigkeit, die gemäß der EN ISO 13967 deutlich über 16
kN/m² liegt.
Auf 7 bar Dichtheit gemäß DIN EN 1277 geprüft.
Einsetzbar im Schwerlastbereich SLW 60 (gemäß Regelstatik)
Das Rohrsystem ist unter Beachtung der DIN EN 1610 zu
verlegen.
25 Jahre Garantie, Made in Germany
diese und folgende Positionen einschließlich aller erforderlichen
Hilfsmittel (Gleitmittel) und Dichtungen

einschl. Zuschnitt und Verschnitt

Rohr EM SN10 DN/OD 110 mm
Fabrikat/Typ: Ostendorf KG2000 PP SN10
oder gleichwertig

liefern und fachgerecht montieren

,

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

.....'
 Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

20,000 m

3.1.30. Einzelabzweig DN/OD 110/110 45 Grad
 Einzelabzweig DN/OD 110/110 45 Grad
 Fabrikat/Typ: Ostendorf KG2000 PP SN10
 oder gleichwertig

liefern und fachgerecht montieren

,

.....'
 Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

4,000 Stk

3.1.40. Bogen B DN/OD 110 15 bis 45 Grad
 Bogen B DN/OD 110 15 bis 45 Grad
 Fabrikat/Typ: Ostendorf KG2000 PP SN10
 oder gleichwertig

liefern und fachgerecht montieren

,

.....'
 Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

10,000 Stk

3.1.50. Kamerabefahrung 10 m
 Kamerabefahrung 10m
 der Rohrleitung zwischen Hauswand und Übergabeschacht
 mit Videoaufzeichnung, einschl. vorherigem Spülen und
 Reinigen.
 Die Kamerabefahrung soll Aufschluss über den Zustand der
 Schmutzwasserleitung zwischen Gebäude und
 Übergabeschacht geben. Je nach Ergebniss ist die Leitung zu
 sanieren oder auszutauschen. Im besten Fall kann sie ohne
 Weiteres verwendet werden.

organisieren, begleiten und protokollieren

1,000 Stk

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.1.60.	Revisionsunterlagen Revisionsunterlagen im Ringordner, bestehend aus: - Druckprotokoll - Errichterbescheinigung, - CAD-gestützte Revisionszeichnungen, - CD/DVD mit CAD-Zeichnungen im DWG-Format nach Zeichnungsvorschrift des Auftraggebers, herstellen und liefern.	1,000 psch		.....
3.1.70.	Dichtheitsprüfung gemäß DIN 1986-30 Dichtheitsprüfung im Wasserschutzgebiet Dichtheitsprüfung gemäß der Wasserschutzgebietsverordnung Berlin sowie der Normen DIN 1986-30 (Instandhaltung) und DIN EN 1610. Die Inspektion darf nicht selbst durchgeführt werden. Sie erfordert anerkannte, unabhängige Sachverständige oder zertifizierte Fachbetriebe. Nach der Prüfung Entleeren der Rohrleitungen und sichern der jeweiligen Rohrenden gegen Verschmutzung organisieren, begleiten und protokollieren	1,000 psch		.....
Summe 3.1.	Grundleitungen			.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

3.2. Hauseinführungen

3.2.10. Hauseinführungsbogen BWB

Hauseinführungsbogen Trinkwasser BWB
gemäß Werknorm 204 der BWB für Gebäude ohne Keller

Abholung bei den Berliner Wasserbetrieben unter Verwendung
der Antragsnummer XXXXXXXX

liefern und entsprechend der **Werknorm 204** einbauen
**vor allen Dingen das Teil richtig herum mit der Muffe nach
außen**

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

1,000 Stk

3.2.20. Bauherrenpaket Einsparte

Bauherrenpaket Einsparte
für Gebäude ohne Keller. Zur gas- und druckwasserdichten
Abdichtung von Rohr- und Kabeldurchführungen.
Einsparten-Hauseinführung als runde Ausführung. Für die
Gewerke Gas, Wasser, Strom oder Telekommunikation.
Einsparten-Hauseinführung als runde Ausführung bestehend
aus: 1 x Quadro-Secura® Nova R1-R Rohbauteil zum
Einbetonieren in die Bodenplatte, mit Aufstellvorrichtung zur
Fixierung, inkl. 1 Stk. biegesteifes Mantelrohr DN/OD 90 (ID 78)
mit auszusicherer Steckverbindung, schwarz, Länge = 6,0 m

inkl. 1 Stk. Verbindungsmuffe (2726) DN 75/90 inkl. Gleitmittel
(2780) 1 x Quadro-Secura® R1-I Installationsteil inkl. der
vormontierten Abdichtung
Variante 1- Gas (RMA + Schuck), * Abdichtung ausgelegt für 1
x RMA 1" und 1 x Schuck 1" (DN 25), inkl. Ringstopfen zur
Verhinderung der Einsandung,
inkl. 1 x Mantelrohrendstopfen zur Abdichtung der Mantelrohre
und Leitungen, Gewerkeabdichtung mit gas- und
druckwasserdichten Blindstopfen vorbelegt und vormontiert.
Prüfungen/Normen: Hauseinführung zugelassen nach:
DVGW-VP 601 (B1), geprüfte Gas- und Druckwasserdichtigkeit,
geprüfte Radondichtigkeit, druckgeprüfte Mantelrohrsysteme,
keine bauseitige Dichtigkeitsprüfung nach DVGW G459-1
erforderlich, WU-Beton Beanspruchungsklasse 1 und 2, DIN
18533 Wassereinwirkungsklasse W1.1-E

Fabrikat/Typ: DOYMA Quadro Secura
oder gleichwertig

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers montieren.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

.....!
Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

1,000 Stk

Summe 3.2.	Hauseinführungen		
------------	------------------	--	--	-------

Summe 3.	Grundleitungen und Hauseinf...		
----------	--------------------------------	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

4. Beton und Stahlbetonarbeiten

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN BETON- UND STAHLBETON-ARBEITEN

Preisinhalt:

- Das Einlegen von einfachen Dreikantleisten in die Schalung zur Kantenausbildung der sichtbaren Stützen und Unterzüge.
- Das Herstellen von Arbeitsfugen, die sich aus dem Arbeitsablauf des Auftragnehmers ergeben.
- Bei Fertigteilen, auch bei Filigrandecken und Wänden, die werkseitig Schalung, das Herstellen der Auflager mit Ausnahme spezieller Gleitlager oder Knoten, das Vergießen montagebedingter Aussparungen sowie das Schließen der Fugen an der Untersicht bei Decken und der Stoß- und Lagerfugen bei Wänden mit Ausnahme von Dehnfugen.
- Bei Spannbetonfertigteilen die Spannarbeiten einschließlich Spannstähle, Spannglieder und Hilfsmaterialien bei sofortigem Verbund.
- Das Entfernen belassener Abdeckungen und Umwehrungen von Öffnungen nach Aufforderung durch die Bauleitung.
- Das Entfernen von Halterungen für Konsolgerüste.
- Das Vorhalten von Abdeckungen und Umwehrungen bis zu 4 Wochen über die eigene Benutzungszeit hinaus.
- Der Schutz des Betons gegen Austrocknen (besonders bei kühler Witterung).
- Das Kühlen des Betons bei Gleitbauweisen.
- Das Reinigen von Fugen bei Bedarf auch das Beseitigen von Betonbrücken wenn Maßnahmen des Schall- und Wärmeschutzes ausgeschrieben oder aus den Plänen zu erkennen sind. Das gilt analog bei der Ausbildung von Gerbergelenken.
- Das Ausschalen, auch wenn das im Leistungsverzeichnis nicht erwähnt ist. Die Leistung entfällt nur dann, wenn "verlorene Schalung" ausgeschrieben ist, über deren örtliche Anwendung hat sich der Auftragnehmer im Zweifel mit der Bauleitung abzustimmen.
- Auf- und Abbau sowie Vorhaltung von Montagehalterungen für Fertigteile.
- Bei Unterfahrungen von Fundamenten oder beim Einziehen von Decken die nachträgliche kraftschlüssige Verbindung mit Quellschutt.
- Das Entfernen der Hartschaumkerne von Ankerschienen nach dem Ausschalen; die Schienen sind zu säubern.
- Traggerüste der Bemessungsklasse A u. B für den Einbau und Herstellung von Betonfertigteilen (z.B. Balkon- u. Dachfertigteilplatten) und teilelementierte Betonfertigteile (z.B. Filigrandecken) sowie Ortbetonteile (z.B. Träger).
- Hilfskonstruktionen, wie Hilfsstützen, nach dem Ausschalen oder Unterstützungen von Stahlbeton- und Filigrandecken sowie für

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- Balkon- u. Dachplatten.
- Das Hinterfüllen von ausgeschriebenen Fugen, das Reinigen, Vorbehandeln und das Begradigen der Ränder ggf. Durch Abkleben.
 - Statische Nachweise für den Montagezustand und für die Anschlag- (Lastaufnahme-) Vorrichtungen bei Stahlbetonfertigteilen.
 - Bei Abrechnung von Rundstahl und Betonmattenstahl ist der Verschnitt in die Einheitspreise einzukalkulieren. Vergütet werden nur die gemäß Statik eingebauten Massen. Berechnungsgrundlage ist das DIN-Gewicht. Die Lieferung von Rundstahl und Matten versteht sich in allen vorkommenden Längen und Dimensionen einschließlich schneiden und biegen von Rundstahl. Abstandhalter zur Sicherung der Betondeckung zwischen Schalung und Stahl, sowie zwischen den Bewehrungslagen sind in die EP einzukalkulieren. Unterstützungen für obere Bewehrungslagen, Verbindungsstäbe von Wandbewehrungen, etc. werden mit den EP der Stahlpositionen abgerechnet.
 - Bewehrungsabnahmen
Die verlegte Bewehrung muss abgenommen werden. Der Abnehmende ist rechtzeitig durch den AN zu verständigen.
 - Betongüte
Der Nachweis der geforderten Betongüte ist vom AN zu erbringen. Alle erforderlichen Prüfungen und Nachweise für die geforderten Materialgüte einschl. der damit verbundenen Nebenkosten trägt der AN.
 - Sämtliche kostenrelevanten Punkte der Technischen Vorbemerkungen gelten als Nebenleistung im Sinne der VOB und werden nicht gesondert vergütet.

4.1. Streifenfundament unter Außenwand

4.1.10. Ortbeton Streifenfundament C25/30 B 40cm

Streifenfundament aus Stahlbeton C 20/25 herstellen

Streifenfundament für tragendes Mauerwerk gemäß Statik und Ausführungsplanung herstellen.

Fundament als unbewehrtes, mittig belastetes Streifenfundament aus Beton C 20/25 ausführen.

Abmessungen:

Fundamentbreite: 40 cm
Fundamenthöhe: 75 cm
Einbindetiefe unter OK Gelände: 95 cm
Wanddicke Mauerwerk: 36,5 cm
Fundamentlänge: 3,40 m

Die Leistung umfasst:

Einmessen und Abstecken des Fundamentverlaufs,

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

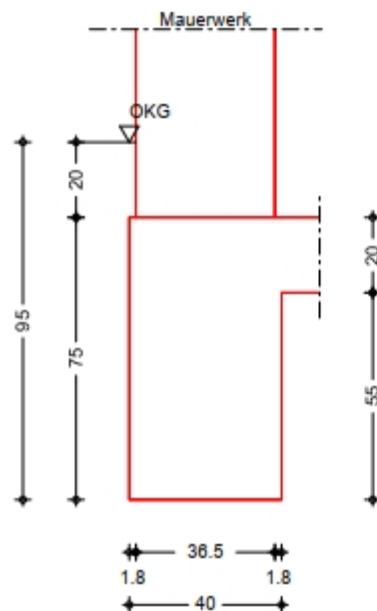
Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Einbringen, Verdichten und Nachbehandeln des Betons,
Herstellen der erforderlichen Fundamentoberflächen,
Einhaltung der statisch vorgegebenen Abmessungen und Höhenlagen,
Schutz des Frischbetons bis zum Erreichen ausreichender Festigkeit.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Schalungen an
Fundamentköpfen, Arbeitsfugen, Betonförderung, Verdichtungsarbeiten sowie aller
zur vollständigen Herstellung notwendigen Leistungen.

Ausführung gemäß DIN EN 206, DIN 1045 sowie den statischen Berechnungen und
Ausführungsunterlagen.

Unbewehrtes Streifenfundament, mittig belastet



1,100 m3

Summe 4.1. Streifenfundament unter Auß... ..

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

4.2. Sohlplatten

4.2.10. Stahlbetonsohlplatte Bereich WC

Stahlbetonsohlplatte

Stahlbetonsohlplatte für die Gründung von nichttragenden Trennwänden gemäß Statik und Ausführungsplanung herstellen.

Ausführung als elastisch gebettete Stahlbetonplatte auf vorbereitetem und tragfähigem Untergrund.

Technische Angaben:

Betonfestigkeitsklasse: C 20/25
Expositionsklassen: XC2, WF
Plattendicke: 16cm
Plattenfläche ca.: 26,5 m²

Betondeckung: c_{nom} = 35 mm
Bettungsziffer: k_s = 15 MN/m³
Untergrund: vorhandene Sandschicht

Bewehrung:

Oben: Q257A
Unten: Q257A
Querkraftbewehrung nicht erforderlich

Die Leistung umfasst:

Reinigen und Vorbereiten des Untergrundes,
Herstellen einer mindestens 5 cm starken Sauberkeitsschicht,
Liefern und Verlegen der erforderlichen Abstandhalter,
Liefern, Zuschneiden, Verlegen und Befestigen der Bewehrungsmatten,
Einbringen, Verdichten und Nachbehandeln des Betons,
Herstellung aller erforderlichen Arbeits- und Betonierabschnitte,
Ausbildung von Anschlüssen an bestehende Fundamente und Bauteile gemäß Planung,
Schutz des Frischbetons bis zum Erreichen der erforderlichen Festigkeit.

Die Ausführung hat gemäß DIN EN 206, DIN 1045, den statischen Berechnungen sowie den Ausführungsunterlagen zu erfolgen.

Einschließlich sämtlicher Nebenleistungen, Betonförderung, Verdichtungsarbeiten, Schalung der Stirnseiten, Nachbehandlung sowie aller zur vollständigen Herstellung erforderlichen Leistungen.

4,240 m³

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

4.2.20. Stahlbetonsohlplatte Bereich Büro

Stahlbetonsohlplatte

Stahlbetonsohlplatte für die Gründung von nichttragenden Trennwänden gemäß Statik und Ausführungsplanung herstellen.

Ausführung als elastisch gebettete Stahlbetonplatte auf vorbereitetem und tragfähigem Untergrund.

Technische Angaben:

Betonfestigkeitsklasse: C 20/25
Expositionsklassen: XC2, WF
Plattendicke: 16cm
Plattenfläche ca.: 31 m²

Betondeckung: c_{nom} = 35 mm
Bettungsziffer: k_s = 15 MN/m³
Untergrund: vorhandene Sandschicht

Bewehrung:

Oben: Q257A
Unten: Q257A
Querkraftbewehrung nicht erforderlich

Die Leistung umfasst:

Reinigen und Vorbereiten des Untergrundes,
Herstellen einer mindestens 5 cm starken Sauberkeitsschicht,
Liefen und Verlegen der erforderlichen Abstandhalter,
Liefen, Zuschneiden, Verlegen und Befestigen der Bewehrungsmatten,
Einbringen, Verdichten und Nachbehandeln des Betons,
Herstellung aller erforderlichen Arbeits- und Betonierabschnitte,
Ausbildung von Anschlüssen an bestehende Fundamente und Bauteile gemäß Planung,
Schutz des Frischbetons bis zum Erreichen der erforderlichen Festigkeit.

Die Ausführung hat gemäß DIN EN 206, DIN 1045, den statischen Berechnungen sowie den Ausführungsunterlagen zu erfolgen.

Einschließlich sämtlicher Nebenleistungen, Betonförderung, Verdichtungsarbeiten, Schalung der Stirnseiten, Nachbehandlung sowie aller zur vollständigen Herstellung erforderlichen Leistungen.

4,960 m³

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

4.2.30. Stahlbetonsohlplatte Bereich Eingang

Stahlbetonsohlplatte

Stahlbetonsohlplatte für die Gründung von nichttragenden Trennwänden gemäß Statik und Ausführungsplanung herstellen.

Ausführung als elastisch gebettete Stahlbetonplatte auf vorbereitetem und tragfähigem Untergrund.

Technische Angaben:

Betonfestigkeitsklasse: C 20/25
Expositionsclassen: XC2, WF
Plattendicke: 16cm
Plattenfläche ca.: 31,5 m²

Betondeckung: c_{nom} = 35 mm
Bettungsziffer: k_s = 15 MN/m³
Untergrund: vorhandene Sandschicht

Bewehrung:

Oben: Q257A
Unten: Q257A
Querkraftbewehrung nicht erforderlich

Die Leistung umfasst:

Reinigen und Vorbereiten des Untergrundes,
Herstellen einer mindestens 5 cm starken Sauberkeitsschicht,
Liefern und Verlegen der erforderlichen Abstandhalter,
Liefern, Zuschneiden, Verlegen und Befestigen der Bewehrungsmatten,
Einbringen, Verdichten und Nachbehandeln des Betons,
Herstellung aller erforderlichen Arbeits- und Betonierabschnitte,
Ausbildung von Anschlüssen an bestehende Fundamente und Bauteile gemäß Planung,
Schutz des Frischbetons bis zum Erreichen der erforderlichen Festigkeit.

Die Ausführung hat gemäß DIN EN 206, DIN 1045, den statischen Berechnungen sowie den Ausführungsunterlagen zu erfolgen.

Einschließlich sämtlicher Nebenleistungen, Betonförderung, Verdichtungsarbeiten, Schalung der Stirnseiten, Nachbehandlung sowie aller zur vollständigen Herstellung erforderlichen Leistungen.

5,040 m³

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

4.2.40. Stahlbetonsohlplatte Bereich Mehrzweckraum 1

Stahlbetonsohlplatte

Stahlbetonsohlplatte für die Gründung von nichttragenden Trennwänden gemäß Statik und Ausführungsplanung herstellen.

Ausführung als elastisch gebettete Stahlbetonplatte auf vorbereitetem und tragfähigem Untergrund.

Technische Angaben:

Betonfestigkeitsklasse: C 20/25

Expositionsclassen: XC2, WF

Plattendicke: 16cm

Plattenfläche ca.: 66 m²

Betondeckung: c_{nom} = 35 mm

Bettungsziffer: k_s = 15 MN/m³

Untergrund: vorhandene Sandschicht

Bewehrung:

Oben: Q257A

Unten: Q257A

Querkraftbewehrung nicht erforderlich

Die Leistung umfasst:

Reinigen und Vorbereiten des Untergrundes,
Herstellen einer mindestens 5 cm starken Sauberkeitsschicht,
Liefen und Verlegen der erforderlichen Abstandhalter,
Liefen, Zuschneiden, Verlegen und Befestigen der Bewehrungsmatten,
Einbringen, Verdichten und Nachbehandeln des Betons,
Herstellung aller erforderlichen Arbeits- und Betonierabschnitte,
Ausbildung von Anschlüssen an bestehende Fundamente und Bauteile gemäß Planung,
Schutz des Frischbetons bis zum Erreichen der erforderlichen Festigkeit.

Die Ausführung hat gemäß DIN EN 206, DIN 1045, den statischen Berechnungen sowie den Ausführungsunterlagen zu erfolgen.

Einschließlich sämtlicher Nebenleistungen, Betonförderung, Verdichtungsarbeiten, Schalung der Stirnseiten, Nachbehandlung sowie aller zur vollständigen Herstellung erforderlichen Leistungen.

10,560 m³

Summe 4.2.	Sohlplatten		
-------------------	--------------------	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Summe 4.	Beton und Stahlbetonarbeiten		
----------	------------------------------	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5. Bauwerksabdichtung

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN ABDICHTUNGSARBEITEN

Der Leistungsbeschreibung liegen die Technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie PMBC DIN 18533 in Ihrer neusten Fassung zugrunde. Außerdem sind die allgemeinen Bestimmungen der VOB sowie die aktuell gültigen DIN-Normen zu beachten. Für die ausgeschriebenen Produkte gelten die jeweils gültigen Normen und Fachregeln, beziehungsweise die Verarbeitungsrichtlinien der einzelnen Hersteller, die dem Bieter bekannt sind.

Vor Angebotsabgabe ist die Baustelle zu besichtigen, da die Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten erforderlich ist. Eventuelle Bedenken sind mit diesem Angebot schriftlich anzumelden.

Sämtliche Abdichtungsschichten dürfen erst nach schriftlicher Ankündigung des Auftragnehmers und Besichtigung durch die Bauleitung bevor sie durch andere Bauleistungen verdeckt werden. Die Besichtigung durch die Bauleitung ist keine Abnahme im Sinne der VOB Teil B §§ 12 Nr.2 und 13 Nr.4. Alle Abdichtungsmaterialien, die miteinander zur Bauwerksabdichtung beitragen sind in einem System auszuführen. Das Mischen von Materialien unterschiedlicher Systeme ist nicht zulässig

Hinweise zur Bauwerksabdichtung

Die Hinweise aus der Aufschlussdoku des Büros GEOversal vom 17.05.2022 sind zu beachten.

zeHGW \approx 33,1 m üNNH

OKFF $\pm 0,00$ = 35,5 m üNNH

Das Grundstück liegt in der Schutzzone IIIA des Wasserwerkes Eichwalde (Wasserschutzgebiet).

Ausführungsvorschriften und Auflagen sind zu beachten.

Alle Abdichtungsprodukte im erdberührten Bereich müssen trink- oder grundwasserhygienisch auf ihre

Grundwasserverträglichkeit geprüft und zertifiziert sein.

Bauwerksabdichtung gegen aufstauendes Sickerwasser

W2.1-E in Anlehnung an DIN 18533 sowie nach WTA

Merkblättern, Durchdringungen, Übergänge und Anschlüsse nach DIN 18533-1.

Gewählte Referenzprodukte geeignet für den Lastfall W2.1-E aufstauendem Sickerwasser

Horizontalabdichtung aller Betsands-Mauerwerkswände:

Verkieselung / Bohrlochsperrung in Höhe Rohfußboden und

OKG Gelände z.B. Remmers Kiesol C+

Horizontalabdichtung neue Porotonmauerwerkswand:

Horizontale Sperrebene mit Bitumenbahn nach DIN 18533-1 (W4-E) im Mörtelbett verlegt unter Porotonwand mit min.

15cm Überstand nach innen, zum herstellen der Klebeanschlüsse

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Horizontale Abdichtung der neuen Stahlbetonsohlplatte:
 Abdichtung nach DIN 18533-1 mit einer Lage
 Elastomerbitumen-Schweißbahn oberhalb der Sohlplatte,
 Anschluss der Abdichtung an Bestandswand (Innensockel)
 mit mineral. Dichtschlämme z.B. Remmers WP Sulfatex und
 MB 2K hochführen bis min. 30cm Überlappung mit Injektage.
 Abdichtung Außensockel Bestand:
 Vertikale Abdichtung gemäß W2.1-E mit mineral.
 Dichtschlämme, z.B. Remmers MB 2K, Trockenschichtdicke
 ≥4mm vom Wand-/Fundamentanschluss bis mind. 5cm über
 OKG, Untergrundvorbereitung, Spezialgrundierung (Kiesel
 MB) und Zwischenbeschichtung (WP Sulfatex), im
 Erdberührten Bereich umlaufend mit Gleitlage und Filtervlies
 (DS-Protect)
 (siehe Detail D-01, D-02)

5.1. Sohlplattenabdichtung Bereich WC

5.1.10. Untergrund für die Abdichtung der Bodenplatte reinigen

Untergrund von allen Verunreinigungen säubern und
 gesamte Fläche mit scharfem Besen abkehren. Schutt und
 loses Material aus dem Gebäude schaffen, im Container
 zwischenlagern und fachgerecht entsorgen.

27,000 m2

5.1.20. Voranstrich für Abdichtungen Bitumenemulsion

Lösemittelfreier Kaltbitumenvoranstrich gemäß DIN
 18533, auf vorbereitete und gesäuberte Bauwerksflächen
 aufbringen zur Vorbereitung der Abdichtung Bodenplatte.

Verbrauch: ca. 0,3 kg/m²

Referenzprodukt: VEDASIN E-VA

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

27,000 m2

5.1.30. Abdichtung gegen Bodenfeuchte, 1 Lage Bitumen-Schweißbahn

1-lagige Abdichtung auf der Bodenplatte gegen
 aufsteigende Bodenfeuchtigkeit gemäß DIN 18533,
 Wassereinwirkungsklasse W 1.1E
 Rissklasse R2-E
 Raumnutzungsstufe RN2-E,
 Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13969,
 DIN SPEC 20000-202: PYE-PV 200 S5,

Im Randbereich an aufgehenden Bauteilen mit horizontaler
 Mauerwerksabdichtung verschweißen.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Mauerwerksabdichtung gründlich vor Aufschweißen reinigen, um fachgerechte Verklebung zu gewährleisten. Die Systemkonformität der Produkte ist zu gewährleisten! Die Ausführungsvorschriften der Systemhersteller sind zwingend einzuhalten. Angebotenes Fabrikat: ' '			
	(vom Bieter einzutragen)	27,000 m2	.....	.....
5.1.40.	Schutz der Abdichtung, Bautenschutzmatte Nach DIN 18533-1 Ziffer 13 sind die fertiggestellten Abdichtungen vor mechanischen Beschädigungen zu schützen, z.B. durch Schutzschichten. Vorübergehender Schutz der Abdichtung, begehrbar auf Bodenplatte durch Abdeckung mit Bautenschutzmatte Herstellen und Beseitigen	27,000 m2	.....	.....
5.1.50.	Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile gemäß Detail D-01 Innenabdichtungssystem mit mineral. Dichtschlamm, Rissüberbrückung 3mm, - Grundierung mit Verkieselungskonzentrat - Haftbrücke/ Zwischenabdichtung auftragen - Nut im Wand-Sohlenanschluss mineralisch schließen - Untergrundegalierung - Mineralische Dichtungskehle herstellen - vertikale Innenecken mineral. abrunden - Innenabdichtung mit rissüberbrückendes - kapillaraktives Putzsystem auf Innenabdichtung Höhe 0,6m über Sohlplatte ' '			
	Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	18,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.1.60. Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung
 Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile
 Eckausbildung wie vorposition

Gemäß Detail D-01

'.....'

Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

5,000 Stck
------------	-------	-------

Summe 5.1.	Sohlplattenabdichtung Berei...		
-------------------	---------------------------------------	--	-------	--

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.2.	Sohlplattenabdichtung Bereich Büro
-------------	---

5.2.10.	Untergrund für die Abdichtung der Bodenplatte reinigen Untergrund von allen Verunreinigungen säubern und gesamte Fläche mit scharfem Besen abkehren. Schutt und loses Material aus dem Gebäude schaffen, im Container zwischenlagern und fachgerecht entsorgen.	32,000 m2
----------------	---	-----------	-------	-------

5.2.20.	Voranstrich für Abdichtungen Bitumenemulsion Lösemittelfreier Kaltbitumenvoranstrich gemäß DIN 18533, auf vorbereitete und gesäuberte Bauwerksflächen aufbringen zur Vorbereitung der Abdichtung Bodenplatte. Verbrauch: ca. 0,3 kg/m² Referenzprodukt: VEDASIN E-VA , ' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	32,000 m2
----------------	--	-----------	-------	-------

5.2.30.	Abdichtung gegen Bodenfeuchte, 1 Lage Bitumen-Schweißbahn 1-lagige Abdichtung auf der Bodenplatte gegen aufsteigende Bodenfeuchtigkeit gemäß DIN 18533, Wassereinwirkungsklasse W 1.1E Rissklasse R2-E Raumnutzungsklasse RN2-E, Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13969, DIN SPEC 20000-202: PYE-PV 200 S5, Im Randbereich an aufgehenden Bauteilen mit horizontaler Mauerwerksabdichtung verschweißen. Mauerwerksabdichtung gründlich vor Aufschweißen reinigen, um fachgerechte Verklebung zu gewährleisten. Die Systemkonformität der Produkte ist zu gewährleisten! Die Ausführungsvorschriften der Systemhersteller sind zwingend einzuhalten. Angebotenes Fabrikat: , ' (vom Bieter einzutragen)	32,000 m2
----------------	--	-----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.2.40. Schutz der Abdichtung, Bautenschutzmatte
 Nach DIN 18533-1 Ziffer 13 sind die fertiggestellten Abdichtungen vor mechanischen Beschädigungen zu schützen, z.B. durch Schutzschichten.
 Vorübergehender Schutz der Abdichtung, begehbar auf Bodenplatte durch Abdeckung mit Bautenschutzmatten
 Herstellen und Beseitigen

'.....'
 Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

32,000 m2

5.2.50. Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile
 Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile gemäß Detail D-01

- Innenabdichtungssystem mit mineral.
- Dichtschräume, Rissüberbrückung 3mm,
- Grundierung mit Verkieselungskonzentrat
 - Haftbrücke/ Zwischenabdichtung auftragen
- Nut im Wand-Sohlenanschluss mineralisch schließen
- Untergrundegalierung
- Mineralische Dichtungskehle herstellen
 - vertikale Innenecken mineral. abrunden
 - Innenabdichtung mit rissüberbrückendes
 - kapillaraktives Putzsystem auf Innenabdichtung

Höhe 0,6m über Sohlplatte

'.....'
 Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

30,000 m

5.2.60. Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung
 Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung wie vorposition

Gemäß Detail D-01

'.....'
 Angebotenes Fabrikat:
 (vom Bieter einzutragen)

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		8,000 Stck	.....	.....
Summe 5.2.		Sohlplattenabdichtung Berei...		.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.3.	Sohlplattenabdichtung Bereich Eingang
-------------	--

5.3.10.	Untergrund für die Abdichtung der Bodenplatte reinigen
----------------	---

Untergrund von allen Verunreinigungen säubern und gesamte Fläche mit scharfem Besen abkehren. Schutt und loses Material aus dem Gebäude schaffen, im Container zwischenlagern und fachgerecht entsorgen.

	33,000 m2
--	-----------	-------	-------

5.3.20.	Voranstrich für Abdichtungen Bitumenemulsion
----------------	---

Lösemittelfreier Kaltbitumenvoranstrich gemäß DIN 18533, auf vorbereitete und gesäuberte Bauwerksflächen aufbringen zur Vorbereitung der Abdichtung Bodenplatte.

Verbrauch: ca. 0,3 kg/m²

Referenzprodukt: VEDASIN E-VA

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

	33,000 m2
--	-----------	-------	-------

5.3.30.	Abdichtung gegen Bodenfeuchte, 1 Lage Bitumen-Schweißbahn
----------------	--

1-lagige Abdichtung auf der Bodenplatte gegen aufsteigende Bodenfeuchtigkeit gemäß DIN 18533, Wassereinwirkungsklasse W 1.1E
Rissklasse R2-E
Raumnutzungsklasse RN2-E,
Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13969,
DIN SPEC 20000-202: PYE-PV 200 S5,

Im Randbereich an aufgehenden Bauteilen mit horizontaler Mauerwerksabdichtung verschweißen.
Mauerwerksabdichtung gründlich vor Aufschweißen reinigen, um fachgerechte Verklebung zu gewährleisten.

Die Systemkonformität der Produkte ist zu gewährleisten!
Die Ausführungsvorschriften der Systemhersteller sind zwingend einzuhalten.

Angebotenes Fabrikat:

,

.....'

(vom Bieter einzutragen)

	33,000 m2
--	-----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.3.40.	Schutz der Abdichtung, Bautenschutzmatte Nach DIN 18533-1 Ziffer 13 sind die fertiggestellten Abdichtungen vor mechanischen Beschädigungen zu schützen, z.B. durch Schutzschichten. Vorübergehender Schutz der Abdichtung, begehbar auf Bodenplatte durch Abdeckung mit Bautenschutzmatten Herstellen und Beseitigen	33,000 m2
---------	--	-----------	-------	-------

5.3.50.	Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile gemäß Detail D-01 Innenabdichtungssystem mit mineral. Dichtschrämlämme, Rissüberbrückung 3mm, - Grundierung mit Verkieselungskonzentrat - Haftbrücke/ Zwischenabdichtung auftragen - Nut im Wand-Sohlenanschluss mineralisch schließen - Untergrundegalierung - Mineralische Dichtungskehle herstellen - vertikale Innenecken mineral. ausrunden - Innenabdichtung mit rissüberbrückendes - kapillaraktives Putzsystem auf Innenabdichtung Höhe 0,6m über Sohlplatte '.....' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	25,000 m
---------	--	----------	-------	-------

5.3.60.	Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung wie vorposition Gemäß Detail D-01 '.....' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	6,000 Stck
---------	--	------------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Summe 5.3.	Sohlplattenabdichtung Berei...		.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.4.	Sohlplattenabdichtung Bereich Mehrzweckraum 1
-------------	--

5.4.10.	Untergrund für die Abdichtung der Bodenplatte reinigen
----------------	---

Untergrund von allen Verunreinigungen säubern und gesamte Fläche mit scharfem Besen abkehren. Schutt und loses Material aus dem Gebäude schaffen, im Container zwischenlagern und fachgerecht entsorgen.

67,000 m2
-----------	-------	-------

5.4.20.	Voranstrich für Abdichtungen Bitumenemulsion
----------------	---

Lösemittelfreier Kaltbitumenvoranstrich gemäß DIN 18533, auf vorbereitete und gesäuberte Bauwerksflächen aufbringen zur Vorbereitung der Abdichtung Bodenplatte.

Verbrauch: ca. 0,3 kg/m²

Referenzprodukt: VEDASIN E-VA

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

67,000 m2
-----------	-------	-------

5.4.30.	Abdichtung gegen Bodenfeuchte, 1 Lage Bitumen-Schweißbahn
----------------	--

1-lagige Abdichtung auf der Bodenplatte gegen aufsteigende Bodenfeuchtigkeit gemäß DIN 18533, Wassereinwirkungsklasse W 1.1E
Rissklasse R2-E
Raumnutzungsklasse RN2-E,
Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13969,
DIN SPEC 20000-202: PYE-PV 200 S5,

Im Randbereich an aufgehenden Bauteilen mit horizontaler Mauerwerksabdichtung verschweißen.
Mauerwerksabdichtung gründlich vor Aufschweißen reinigen, um fachgerechte Verklebung zu gewährleisten.

Die Systemkonformität der Produkte ist zu gewährleisten!
Die Ausführungsvorschriften der Systemhersteller sind zwingend einzuhalten.

Angebotenes Fabrikat:

,

.....'

(vom Bieter einzutragen)

67,000 m2
-----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.4.40.	Schutz der Abdichtung, Bautenschutzmatte Nach DIN 18533-1 Ziffer 13 sind die fertiggestellten Abdichtungen vor mechanischen Beschädigungen zu schützen, z.B. durch Schutzschichten. Vorübergehender Schutz der Abdichtung, begehbar auf Bodenplatte durch Abdeckung mit Bautenschutzmatte Herstellen und Beseitigen	67,000 m2
---------	---	-----------	-------	-------

5.4.50.	Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile gemäß Detail D-01 Innenabdichtungssystem mit mineral. Dichtschrämlämme, Rissüberbrückung 3mm, - Grundierung mit Verkieselungskonzentrat - Haftbrücke/ Zwischenabdichtung auftragen - Nut im Wand-Sohlenanschluss mineralisch schließen - Untergrundegalierung - Mineralische Dichtungskehle herstellen - vertikale Innenecken mineral. abrunden - Innenabdichtung mit rissüberbrückendes - kapillaraktives Putzsystem auf Innenabdichtung Höhe 0,6m über Sohlplatte '.....' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	36,000 m
---------	--	----------	-------	-------

5.4.60.	Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung Anschluss Sohlplattenabdichtung an aufgehende Bauteile Eckausbildung wie vorposition Gemäß Detail D-01 '.....' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	16,000 Stck
---------	--	-------------	-------	-------

Summe 5.4.	Sohlplattenabdichtung Berei...	
-------------------	---------------------------------------	-------	--

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.5.	Horizontale Sperrebenen MW-Wände			
-------------	---	--	--	--

5.5.10.	1. Horizontale Sperrebene, Wand 24cm, mit Überstand einseitig Waagerechte Abdichtung gegen Bodenfeuchte in Außen- u. Innenwänden aus Mauerwerk, DIN 18195-4 im Mörtelbett verlegt auf der Bodenplatte, aus Bitumenbahnen, Mauersperrbahn nach DIN EN 14967, G 200 DD besandet mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, einlagig, Wanddicke: 48cm, mind. 15 cm, Überstand einseitig zum Herstellen der Klebeanschlüsse Bahnenbreite = 39 cm '.....' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	5,000 m
	Summe 5.5.	Horizontale Sperrebenen MW...		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz

LV: 1

Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.6. nachträgliche Horizontale Mauerwerksabdichtung

*** Ausführungsbeschreibung 4

Leitbeschreibung nachträgliche Horizontale Mauerwerksabdichtung

Leitbeschreibung nachträgliche Horizontale Mauerwerksabdichtung

Leitbeschreibung Horizontalabdichtung Keller

Sämtliche Materialien für die ausgeschriebenen Leistungskomplexe sind von einem Systemhersteller zu beziehen und nach dessen Werksvorschriften und Verarbeitungsrichtlinien zu verarbeiten. Es dürfen nur Abdichtungssysteme mit entsprechenden Prüfzeugnis bzw. im System nur die vorgegebenen Komponenten des gleichen Herstellers verarbeitet werden. Die vom Bieter verwendeten Produkte sind anzugeben

Für die nachfolgenden beschriebenen Mauerwerksinjektion sind die Vorgaben und Hinweise der WTA-Merkblätter (Referat 4 Bauwerksabdichtung) insbesondere das Merkblatt 4-10-15/D "Injektionsverfahren mit zertifizierten Injektionsstoffen gegenkapillaren Feuchtetransport" zu berücksichtigen.

Hinweis zur nachträglichen

Ausgeschriebenes Systemhersteller : Remmers oder gleichwertig

Angebotener Systemhersteller: 'Remmers'

(vom Bieter einzutragen)

1. Silancreme für Horizontalsperren gegen aufsteigende Mauerwerksfeuchtigkeit
Richtfabrikat: Kiesol C+

Angebotener Fabrikat: 'Remmers'

(vom Bieter einzutragen)

2. Dichtspachtel mit hohem Sulfatwiderstand
Richtfabrikat: WP DS Levell

Angebotener Fabrikat: 'Remmers'

(vom Bieter einzutragen)

3. Lösemittelfreies, verfestigendes Verkieselungskonzentrat 1K
Richtfabrikat: WP DS Levell

Angebotener Fabrikat: 'Remmers'

(vom Bieter einzutragen)

4. Starre mineralische Dichtungsschlämme mit hohem Sulfatwiderstand
Richtfabrikat: WP Sulatex

Angebotener Fabrikat: 'Remmers'

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

(vom Bieter einzutragen)

Der Nachweis für die Gleichwertigkeit ist durch Nachweis der geforderten Eigenschaften, bezüglich der Anwendung (gleiches Anwendungsgebiet) und der Stoffzusammensetzung (Nachweis durch Laboranalyse) mit Abgabe des Angebotes zu führen.

5.6.10. Horizontalsperre in den Außenwänden Injektion

Horizontalsperre in den Außenwänden im Bohrlochsystem drucklos in die Mauerwerksfuge oder das aufgehende Mauerwerk nach den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers einbauen.

Richtfabrikat: Remmers Kiesol C+
Eigenschaftsprofil:
Konsistenz cremig
Wirkstoffgehalt ca. 80 Gew.-%
Wirksamkeit bis 95% DFG

Wanddicke ca. 40 bis 45 cm
Baustoff: Ziegelmauerwerk

Die Bohrlöcher im Abstand von 12 cm Achsmaß waagrecht oder geneigt einreihig bohren. Der Durchmesser sollte 12 mm betragen. Bohrlochtiefe bis ca. 2 cm vor Mauerwerksende. Entfernen des Bohrstaubs und Befüllung der Bohrlöcher mit Kiesol C bis 2 cm vor Bohrlochende. Verschließen der Bohrlöcher mit WP DS Levell.

Vorgesehene Einbauhöhe ca. 5 cm über OKRF Keller

Richtfabrikat: Remmers Kiesol C+ oder gleichwertig

Verbrauch je 10 cm Wanddicke 0,08 l/m

siehe Detail D-01, D-02

'.....'
Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

100,000 m

5.6.20. Horizontalsperre in den Trennwänden Injektion

Horizontalsperre in den Trennwänden im Bohrlochsystem drucklos in die Mauerwerksfuge oder das aufgehende Mauerwerk nach den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers einbauen.

Richtfabrikat: Remmers Kiesol C+
Eigenschaftsprofil:
Konsistenz cremig
Wirkstoffgehalt ca. 80 Gew.-%
Wirksamkeit bis 95% DFG

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>Wanddicke ca. 20 bis 25 cm Baustoff: Ziegelmauerwerk</p> <p>Die Bohrlöcher im Abstand von 12 cm Achsmaß waagrecht oder geneigt einreihig bohren. Der Durchmesser sollte 12 mm betragen. Bohrlochtiefe bis ca. 2 cm vor Mauerwerksende. Entfernen des Bohrstaubs und Befüllung der Bohrlöcher mit Kiesol C bis 2 cm vor Bohrlochende. Verschließen der Bohrlöcher mit WP DS Levell.</p> <p>Vorgesehene Einbauhöhe ca. 5 cm über OKRF Keller</p> <p>Richtfabrikat: Remmers Kiesol C+ oder gleichwertig</p> <p>Verbrauch je 10 cm Wanddicke 0,08 l/m</p> <p>,</p> <p>.....'</p> <p>Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)</p>	40,000 m	.....	.....
Summe 5.6.	nachträgliche Horizontale Ma...			.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.7.	Sonstige Abdichtung
-------------	----------------------------

5.7.10.	Abdichtung bauseits verursachter Schäden der horizontalen Abdichtung Abdichtung der bauseits verursachten Schäden ca. 20 x 20 cm der horizontalen Abdichtung, mittels 2-k Bitumenspachtelmasse, verträglich mit der Bitumenabdichtungsbahn Bodenplatte. Verträglichkeit ist nachzuweisen. Ausführung vor Einbau des Estrichs/der Fußbodendämmung.	20,000 Stck
----------------	---	-------------	-------	-------

5.7.20.	Nachträgliche Abdichtung von Einbauteilen der Bodenplatte 30*30 cm Abdichtung von Einbauteilen auf der Bodenplatte 30*30 cm mittels 2-k Bitumenspachtelmasse, verträglich mit Bitumenabdichtungsbahn der Bodenplatte, Verträglichkeit ist nachzuweisen. Ausführung nach DIN 18533-1 Durchdringungen bei W1-E	20,000 Stck
----------------	--	-------------	-------	-------

5.7.30.	Abdichtung Rohrdurchdringung im Bereich Bodenplatte, 30x30 Abdichtung Rohrdurchdringung bis 30x30 cm mittels 2-k Bitumenspachtelmasse, verträglich mit Bitumenabdichtungsbahn der Bodenplatte, Verträglichkeit ist nachzuweisen. Ausführung nach DIN 18533-1 Durchdringungen bei W1-E	20,000 Stck
----------------	---	-------------	-------	-------

Summe 5.7.	Sonstige Abdichtung		
-------------------	----------------------------	--	-------	--

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.8.	Sockelabdichtung Hofseite			
-------------	----------------------------------	--	--	--

5.8.10.	Freischachtung			
----------------	-----------------------	--	--	--

Freischachtung

vor der Außenwand bis mindestens 20 cm tiefer als die Fundamentkante freischachten, und oberfläche reinigen.

Bodenaushub für den Wiedereinbau seitlich lagern und nach Fertigstellung der Abdichtungsarbeiten wieder einbauen und verdichten

Tiefe des Aushubs mindestens unter Geländeoberkante

Gemäß Details D-01 und D-02

7,000 m ³
----------------------	-------	-------

5.8.20.	Grundieren für Abdichtung auf Beton und Mauerwerk			
----------------	--	--	--	--

Grundierung

Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss eben, tragfähig, trocken, sauber, staubfrei sowie frei von Öl, Fett und Trennmitteln sein.

Nicht mineralische und porenfreie Untergründe sind aufzurauen.

Saugfähige mineralische Untergründe, kein selbstverdichtender Beton (SVB), dürfen mattfeucht sein.

Spezialgrundierung auf sauberen und tragfähigen

Untergrund mit Malerbürste oder Schalölspritze

gleichmäßig und deckend in einem Arbeitsgang auf den

Untergrund auftragen.

Enthalten sind sämtliche Wände, Stützen, Fundamente.

Verbrauch: ca. 150 ml/m²

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:

(vom Bieter einzutragen)

10,200 m ²
-----------------------	-------	-------

5.8.30.	Hohlkehle			
----------------	------------------	--	--	--

Hohlkehle

Ausbildung einer Hohlkehle systemgerecht zur vorbereitung der Abdichtung mittels mineralischer Dichtschlemme

Gemäß Details D-01 und D-02

,

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	.....' (vom Bieter einzutragen)	17,000 m	.....	.....
5.8.40.	Kratzspachtelung Kratzspachtelung Herstellung einer Kratzspachtelung als Tragschicht für die Mineralische Dichtschlemme Gemäß Details D-01 und D-02 ,			
	.....' (vom Bieter einzutragen)	10,200 m ²	.....	.....
5.8.50.	Mineralische Dichtschlemme Mattfeucht vorbehandelten Untergrund mit einer rissüberbrückenden mineralischen Dichtschlämme (MDS) in mind. zwei Arbeitsgängen zum Schutz der folgenden PMBC gegen rückseitig einwirkende Feuchtigkeit beschichten. Der zweite Auftrag erfolgt auf den mattfeuchten, aber nicht vollständig durchgetrockneten vorherigen Auftrag. Trockenschichtdicke: mind. 2,0 mm Gemäß Details D-01 und D-02 ,			
	.....' Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter einzutragen)	10,200 m ²	.....	.....
5.8.60.	Drän und Schutzbahn Noppenbahn mit Gleitlage und Filterflies auf die Mineralische Dichtschlemme montieren. Gemäß Details D-01 und D-02 ,			
	.....' (vom Bieter einzutragen)	8,000 m ²	.....	.....
Summe 5.8. Sockelabdichtung Hofseite				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5.9.	Sockelabdichtung Straßenseite			
-------------	--------------------------------------	--	--	--

5.9.10.	Freischachtung Freischachtung vor der Außenwand bis mindestens 20 cm tiefer als die Fundamentkante freischachten, und oberfläche reinigen. Bodenaushub für den Wiedereinbau seitlich lagern und nach Fertigstellung der Abdichtungsarbeiten wieder einbauen und verdichten Tiefe des Aushubs mindestens unter Geländeoberkante Gemäß Details D-01 und D-02	7,500 m³
----------------	--	----------	-------	-------

5.9.20.	Aufnahme Bestandspflaster Aufnehmen von Bestandspflaster im Sockelbereich Seitliche Lagerung während der Abdichtungsarbeiten anschließender Wiedereinbau des Bestandspflasters.	10,000 m²
----------------	---	-----------	-------	-------

5.9.30.	Hohlkehle Hohlkehle Ausbildung einer Hohlkehle systemgerecht zur vorbereitung der Abdichtung mittels mineralischer Dichtschlemme Gemäß Details D-01 und D-02 , ' (vom Bieter einzutragen)	25,000 m
----------------	---	----------	-------	-------

5.9.40.	Kratzspachtelung Kratzspachtelung Herstellung einer Kratzspachtelung als Tragschicht für die Mineralische Dichtschlemme Gemäß Details D-01 und D-02 , ' (vom Bieter einzutragen)			
----------------	--	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

		15,000 m ²
--	--	-----------------------	-------	-------

5.9.50. Mineralische Dichtschlemme

Mattfeucht vorbereiteten Untergrund mit einer rissüberbrückenden mineralischen Dichtschlamm (MDS) in mind. zwei Arbeitsgängen zum Schutz der folgenden PMBC gegen rückseitig einwirkende Feuchtigkeit beschichten. Der zweite Auftrag erfolgt auf den mattfeuchten, aber nicht vollständig durchgetrockneten vorherigen Auftrag.

Trockenschichtdicke: mind. 2,0 mm

Gemäß Details D-01 und D-02

,

.....'

Angebotenes Fabrikat:
(vom Bieter einzutragen)

		15,000 m ²
--	--	-----------------------	-------	-------

5.9.60. Drän und Schutzbahn

Noppenbahn mit Gleitlage und Filterflies auf die Mineralische Dichtschlemme montieren.

Gemäß Details D-01 und D-02

,

.....'

(vom Bieter einzutragen)

		15,000 m ²
--	--	-----------------------	-------	-------

Summe 5.9.	Sockelabdichtung Straßenseite		
-------------------	--------------------------------------	--	-------	--

Summe 5.	Bauwerksabdichtung		
-----------------	---------------------------	--	-------	--

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

6.	Porotonwände			
-----------	---------------------	--	--	--

6.1.	Poroton Außenwand			
-------------	--------------------------	--	--	--

6.1.10.	<p>Poroton Außenwand Poroton Außenwand</p> <p>Gemäß Statik</p> <p>Mauerwerk nach der Normenreihe DIN 1053 (DIN EN 1996) der Außenwände, mit unvermörtelter Stoßfuge, für späteren Putzauftrag, POROTON-Planhochlochziegel nach DIN EN 1996-1-1 / NA:2012-05,</p> <p>SFK 10-0.65-(365)/DM (Z-17.1-877) Steinart Poroton Steintyp POROTON-Planhochlochziegel T9-36,5-MW Steindruckfestigkeitsklasse SFK 10 Steinrohdichteklasse RDK 0.65 Mörtelgruppe Dünnbettmörtel DM</p> <p>Höhe bis 3,70 m, Wandanschlüsse in Stumpfstoßtechnik mit Flachanker aus nichtrostendem Stahl (Werkstoff-Nr.1.4401), Querschnitt gemäß Standsicherheitsnachweis,</p> <p>Inklusive Anschluss an vorhandene Giebelwand. Einarbeitung Mauerwerksanker</p>	15,000 m²		
----------------	--	-----------	--	--

6.1.20.	<p>Ringanker Poroton Außenwand Ringanker Poroton Außenwand</p> <p>Ringanker aus Stahlbeton auf Porotonmauerwerk herstellen</p> <p>Ringanker aus Stahlbeton gemäß statischen Erfordernissen auf vorhandenem bzw. neu herzustellendem Porotonmauerwerk herstellen.</p> <p>Leistung umfasst:</p> <p>Liefern und Einbauen der erforderlichen Schalung. Liefern, Biegen und Verlegen der Bewehrung gemäß Statik. Herstellen des Ringankers aus Beton der Festigkeitsklasse gemäß statischen Vorgaben, mindestens C20/25. Ringanker auf Mauerwerk aus Poroton-Planziegeln, Wanddicke 36,5 cm. Einschließlich aller erforderlichen Abstandhalter, Verbindungs- und Befestigungsmittel. Einschließlich Aussparungen, Eckausbildungen und Anschlussbewehrungen. Beton fachgerecht einbringen, verdichten und nachbehandeln. Einschließlich aller Nebenleistungen nach VOB/C.</p>			
----------------	--	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Abmessungen:

Breite Ringanker: entsprechend Wanddicke, ca. 26,5 cm
Höhe Ringanker: _25_ cm

gemäß Statik , Schalplänen und Detail D 12

3,400 m

6.1.30. Poroton Außenwand Giebel

Poroton Außenwand Giebel

Aufmauern und Dachgiebelwand herstellen

Gemäß Statik

Mauerwerk nach der Normenreihe DIN 1053 (DIN EN 1996) der Außenwände,
mit unvermörtelter Stoßfuge, für späteren Putzauftrag,
POROTON-Planhochlochziegel nach DIN EN 1996-1-1 / NA:2012-05,

SFK 10-0.65-(365)/DM (Z-17.1-877)

Steinart Poroton

Steintyp POROTON-Planhochlochziegel T8-24,0-MW

Steindruckfestigkeitsklasse SFK 10

Steinrohdichteklasse RDK 0.65

Mörtelgruppe Dünnbettmörtel DM

Höhe bis 3,70 m, Wandanschlüsse in Stumpfstoßtechnik mit Flachanker aus
nichtrostendem Stahl (Werkstoff-Nr.1.4401), Querschnitt gemäß
Stand sicherheitsnachweis,

Inklusive Anschluss an vorhandene Giebelwand.
Einarbeitung Mauerwerksanker

22,880 m²

6.1.40. Ringanker Poroton Außenwand Giebel

Ringanker Poroton Außenwand Giebel

Ringanker aus Stahlbeton gemäß statischen Erfordernissen auf
vorhandenem bzw. neu herzustellendem Porotonmauerwerk
herstellen.

Leistung umfasst:

Liefern und Einbauen der erforderlichen Schalung.
Liefern, Biegen und Verlegen der Bewehrung gemäß Statik.
Herstellen des Ringankers aus Beton der Festigkeitsklasse
gemäß statischen Vorgaben, mindestens C20/25.
Ringanker auf Mauerwerk aus Poroton-Planziegeln, Wanddicke
36,5 cm.

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>Einschließlich aller erforderlichen Abstandhalter, Verbindungs- und Befestigungsmittel.</p> <p>Einschließlich Aussparungen, Eckausbildungen und Anschlussbewehrungen.</p> <p>Beton fachgerecht einbringen, verdichten und nachbehandeln.</p> <p>Einschließlich aller Nebenleistungen nach VOB/C.</p> <p>Abmessungen:</p> <p>Breite Ringanker: entsprechend Wanddicke, ca.17,5 cm</p> <p>Höhe Ringanker: _25_ cm</p> <p>gemäß Statik , Schalplänen und Detail D 12</p>	13,000 m	.....	.....
Summe 6.1.	Poroton Außenwand			.....
Summe 6.	Porotonwände			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz

LV: 1

Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

7. Änderungen Bestandsöffnungen

7.1. Fenster und Türöffnungen

7.1.10. Türsturze in Bestandswand mit HEA 100 überdecken T005

Öffnung im Bestand mit drei Stahlträgern, Profil HEA 100, grundiert, überdecken.

- * Wand einseitig schlitzen und den ersten sowie zweiten Stahlträger einbauen.
- * Stahlträger oben und unten mit Quellbeton kraftschlüssig unterstopfen und abbinden lassen.
- * Anschließend die zweite Seite der Wand schlitzen und den dritten Stahlträger mit Quellbeton kraftschlüssig einbauen.
- * Alle Träger sind in Auflagernähe (2-fach) mittels M16-Bolzen miteinander zu verbolzen.
- * Auflagerlänge: 25 cm.
- * Die Auflager sind zu untermauern.

****Abmessungen:****

- * Sturzhöhe: 3,1m
- * Sturzbreite: 0,5 m
- * Wanddicke: 0,50 m
- * Lichte Rohbaubreite der Öffnung: 1,135 m

****Einschließlich Verputzen des Sturzes wie folgt:****

- * Ausführung in F90-A gemäß DIN 4102, Teil 4.
- * Ausmauerung mit:
 - * Mz 1,6–1,8/12–20 und Normalmörtel MG II oder MG III
 - * Minstdicke der Ausmauerung: 5 cm
- * Überspannung mit:

- * Putzträger aus Rippenstreckmetall
- * Befestigung am Flansch mit Bügeln ($\varnothing \geq 5$ mm)
- * Abstandshalter an der Flanschunterseite (mindestens 4 Stück, $\varnothing \geq 5$ mm)
- * Verputzen mit Brandschutzmörtel
- * Mindestputzdicke über dem Putzträger: 15 mm
- * Einschließlich Verwendung von Kantenschutzprofilen

****Einschließlich Herstellen eines Türdurchbruchs****

Erschütterungsfrei im Diamantschneide- und Diamantbohrverfahren hergestellt, in Wänden aus Mauerwerk.

- * Wanddicke: ca. 50 cm
- * Höhe: 3,1 m
- * Breite: 2,51 m

Einschließlich Zerkleinerung auf transportable Größen für den

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Handtransport, Demontage der Bauteile sowie Transport aus dem Gebäude in Container und fachgerechte Entsorgung des Bauschutts.

****Gemäß Türliste:****

Tür T 0.05 – Mehrzweckraum 1

1,000 Stck

7.1.20. Türsturze in Bestandswand mit HEA 100 überdecken T006

Öffnung im Bestand mit drei Stahlträgern, Profil HEA 100, grundiert, überdecken.

- * Wand einseitig schlitzen und den ersten sowie zweiten Stahlträger einbauen.
- * Stahlträger oben und unten mit Quellschutt kraftschlüssig unterstopfen und abbinden lassen.
- * Anschließend die zweite Seite der Wand schlitzen und den dritten Stahlträger mit Quellschutt kraftschlüssig einbauen.
- * Alle Träger sind in Auflagernähe (2-fach) mittels M16-Bolzen miteinander zu verbolzen.
- * Auflagerlänge: 25 cm.
- * Die Auflager sind zu untermauern.

****Abmessungen:****

- * Sturzhöhe: 3,1m
- * Sturzbreite: 0,5 m
- * Wanddicke: 0,50 m
- * Lichte Rohbaubreite der Öffnung: 1,135 m

****Einschließlich Verputzen des Sturzes wie folgt:****

- * Ausführung in F90-A gemäß DIN 4102, Teil 4.
- * Ausmauerung mit:
 - * Mz 1,6–1,8/12–20 und Normalmörtel MG II oder MG III
 - * Mindestdicke der Ausmauerung: 5 cm
- * Überspannung mit:
 - * Putzträger aus Rippenstreckmetall
 - * Befestigung am Flansch mit Bügeln ($\varnothing \geq 5$ mm)
 - * Abstandshalter an der Flanschunterseite (mindestens 4 Stück, $\varnothing \geq 5$ mm)
- * Verputzen mit Brandschutzmörtel
- * Mindestputzdicke über dem Putzträger: 15 mm
- * Einschließlich Verwendung von Kantenschutzprofilen

****Einschließlich Herstellen eines Türdurchbruchs****

Erschütterungsfrei im Diamantschneide- und Diamantbohrverfahren hergestellt, in Wänden aus Mauerwerk.

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- * Wanddicke: ca. 50 cm
- * Höhe: ca. 3,1m
- * Breite: ca. 1,26 m

Einschließlich Zerkleinerung auf transportable Größen für den Handtransport, Demontage der Bauteile sowie Transport aus dem Gebäude in Container und fachgerechte Entsorgung des Bauschutts.

****Gemäß Türliste:****
 Tür T 0.06 –Teeküche

1,000 Stck

7.1.30. Fenstersturz in Bestandswand mit HEA 100 überdecken F007

Öffnung im Bestand mit drei Stahlträgern, Profil HEA 100, grundiert, überdecken.

- * Wand einseitig schlitzten und den ersten sowie zweiten Stahlträger einbauen.
- * Stahlträger oben und unten mit Quellschutt kraftschlüssig unterstopfen und abbinden lassen.
- * Anschließend die zweite Seite der Wand schlitzten und den dritten Stahlträger mit Quellschutt kraftschlüssig einbauen.
- * Alle Träger sind in Auflagernähe (2-fach) mittels M16-Bolzen miteinander zu verbolzen.
- * Auflagerlänge: 25 cm.
- * Die Auflager sind zu untermauern.

****Abmessungen:****

- * Sturzhöhe: 2,8m
- * Sturzbreite: 0,5 m
- * Wanddicke: 0,50 m
- * Lichte Rohbaubreite der Öffnung: 1,135 m

****Einschließlich Verputzen des Sturzes wie folgt:****

- * Ausführung in F90-A gemäß DIN 4102, Teil 4.
- * Ausmauerung mit:
 - * Mz 1,6–1,8/12–20 und Normalmörtel MG II oder MG III
 - * Mindestdicke der Ausmauerung: 5 cm
- * Überspannung mit:
 - * Putzträger aus Rippenstreckmetall
 - * Befestigung am Flansch mit Bügeln ($\varnothing \geq 5$ mm)
 - * Abstandshalter an der Flanschunterseite (mindestens 4 Stück, $\varnothing \geq 5$ mm)
- * Verputzen mit Brandschutzmörtel
- * Mindestputzdicke über dem Putzträger: 15 mm
- * Einschließlich Verwendung von Kantenschutzprofilen

****Einschließlich Herstellen eines Fensterdurchbruchs****

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Erschütterungsfrei im Diamantschneide- und
Diamantbohrverfahren hergestellt, in Wänden aus Mauerwerk.

- * Wanddicke: ca. 50 cm
- * Höhe: ca. 0,7m
- * Breite: ca. 2,01 m

Einschließlich Zerkleinerung auf transportable Größen für den
Handtransport, Demontage der Bauteile sowie Transport aus
dem Gebäude in Container und fachgerechte Entsorgung des
Bauschutts.

****Gemäß Türliste:****
Tür F 0.07 –Mehrzweckraum 1

1,000 Stck

7.1.40. Unterzug Flur mit HEA 100 herstellen

Unterzug Flur mit HEA 100 herstellen
2 Stück HEA 100

- * Alle Träger sind in Auflagernähe (2-fach) mittels M16-Bolzen
miteinander zu verbolzen.
- * Auflagerlänge: 25 cm.
- * Die Auflager sind zu untermauern.

****Abmessungen:****

*Höhe: 3,71 m

* Lichte Rohbaubreite der Öffnung: 3,26 m

****Einschließlich Verputzen des Unterzuges wie folgt:****

* Ausführung in F90-A gemäß DIN 4102, Teil 4.

* Ausmauerung mit:

- * Mz 1,6–1,8/12–20 und Normalmörtel MG II oder MG III
- * Mindestdicke der Ausmauerung: 5 cm
- * Überspannung mit:

- * Putzträger aus Rippenstreckmetall
- * Befestigung am Flansch mit Bügeln ($\varnothing \geq 5$ mm)
- * Abstandshalter an der Flanschunterseite (mindestens 4
Stück, $\varnothing \geq 5$ mm)
- * Verputzen mit Brandschutzmörtel
- * Mindestputzdicke über dem Putzträger: 15 mm
- * Einschließlich Verwendung von Kantenschutzprofilen

Flur zu Teeküche

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

		1,000 Stck
--	--	------------	-------	-------

7.1.50. Sägearbeiten in Mauerwerk vertikal

Sägearbeiten in Mauerwerk vertikal
 durch Nasssägen erschütterungs- und staubarm
 herstellen,
 abgerechnet wird die am Bau verbleibende sichtbare
 Schnittfläche,
 einschl. Demontage und Entsorgen der
 herausgeschnittenen Mauerwerkbauteile,
 Anfallendes Bohrwasser auffangen/absaugen,
 Entstehende Schäden durch Wasser und Staub an der
 vorhandenen Bausubstanz welche aus diesen Arbeiten
 resultieren gehen zu Lasten des AN.

Der Zustand ist vor Beginn der Sägearbeiten
 gemeinsam mit der Bauleitung festzustellen und zu
 protokollieren.

Anfallender Bauschutt ist zu entsorgen

Schnitttiefe von 5 cm bis 60 cm,
 Wand aus Ziegelmauerwerk,
 Gerätaulagerfläche: horizontal (Mauerkrone)
 Schnittfläche: vertikal

Für die Herstellung des Decke- u. Ringankerauflagers

siehe Plan A-03 VA

		3,000 m2
--	--	----------	-------	-------

7.1.60. Sägearbeiten in Mauerwerk horizontal

Sägearbeiten in Mauerwerk horizontal,
 durch Sägen erschütterungs- und staubarm herstellen,
 abgerechnet wird die am Bau verbleibende sichtbare
 Schnittfläche,
 einschl. Demontage und Entsorgen der
 herausgeschnittenen Mauerwerkbauteile,
 Anfallendes Bohrwasser auffangen/absaugen.

Entstehende Schäden durch Wasser und Staub an der
 vorhandenen Bausubstanz welche aus diesen Arbeiten
 resultieren gehen zu Lasten des AN.

Der Zustand ist vor Beginn der Sägearbeiten
 gemeinsam mit der Bauleitung festzustellen und zu
 protokollieren.

Anfallender Bauschutt ist zu entsorgen

Schnitttiefe von 5 cm bis 30 cm,
 Wand aus Ziegelmauerwerk,
 Gerätaulagerfläche: vertikal (Wand)
 Schnittfläche: horizontal

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Für die Herstellung des Decke- u. Ringankerauflagers

siehe Plan A-03 VA

3,000 m2
----------	-------	-------

7.1.70. Schließen von Türöffnungen

Schließen von Türöffnungen in innenwand aus Mauerwerk, aus Vollziegeln DIN 105 - Steinfestigkeitsklasse 12 - Rohdichte 1.4 - MG II, Steinformat gem. Bestand NF oder 2 DF, Wanddicke ca. 36,5 cm.

Höhe: ca. 2,01 m
Breite: ca. 1,00 m

Ausführung im EG
Anschlüsse an Bestandsmauerwerk in stehender Verzahnung, kraftschlüssig, Verzahnung durch Ausbrechen an Bestandswand herstellen im Abstand von 20 bis 25 cm (mind. jede 3. Schicht),

1,000 Stck
------------	-------	-------

7.1.80. Schließen von Fensteröffnungen

Schließen von Fensteröffnungen in Außenwänden aus Mauerwerk, aus Vollziegeln DIN 105 - Steinfestigkeitsklasse 12 - Rohdichte 1.4 - MG II, Steinformat gem. Bestand NF oder 2 DF, Wanddicke ca. 50cm.

Höhe: ca. 0,8 m
Breite: ca. 0,6 m

Anschlüsse an Bestandsmauerwerk in stehender Verzahnung, kraftschlüssig, Verzahnung durch Ausbrechen an Bestandswand herstellen im Abstand von 20 bis 25 cm (mind. jede 3. Schicht),

Küche

1,000 Stck
------------	-------	-------

Summe 7.1.	Fenster und Türöffnungen
-------------------	---------------------------------	-------

Summe 7.	Änderungen Bestandsöffnun...
-----------------	-------------------------------------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

8.	Innenputzarbeiten			
-----------	--------------------------	--	--	--

8.1.	Innenputz auf Kalkzementbasis an Innenwänden			
-------------	---	--	--	--

8.1.10.	<p>Kalkzement, 1-lagig oberflächenfertig Kalkzementputz nach DIN 18550/ DIN 998-1, einlagig, im Innenbereich auf Wänden als Maschinenputz, einschl. Herstellen von Kellenschnitten in Stoßbereichen von angrenzenden und einbindenden Bauteilen wie Türen, Fenster, Decken etc.</p> <p>Putzgrund: Kalksandsteinmauerwerk, Beton</p> <p>Oberputz: Mörtelgruppe PII Druckfestigkeitskategorie CS II</p> <p>Oberfläche: abgezogen und glatt verrieben, für Anstriche auf Wänden in Lager- und Feuchträumen,</p> <p>Qualität Oberfläche: Q 2 - abgerieben Putzdicke: 10 - 15 mm</p> <p>Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter einzutragen)</p>			
----------------	---	--	--	--

	161,000 m2			
--	------------	--	--	--

8.1.20.	<p>Zulage für erhöhte Oberflächen- Qualität Zulage für vorhergegangenen Positionen Kalkzementputz mit erhöhter Oberflächen- Qualität und mit für erhöhte Anforderungen an die Ebenheit gemäß DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 7</p> <p>Qualität Oberfläche: Q 3 gefilzt bzw. abgerieben</p> <p>Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.</p>			
----------------	--	--	--	--

	161,000 m2			
--	------------	--	--	--

8.1.30.	<p>Kalkzementputz, Laibungen, b-160 mm Zulage für Kalkzementputz nach DIN 18550-2/ DIN 998-1, einlagig, im Innenbereich an Laibungen oben u. seitlich als Maschinenputz einschl. gefilzter Oberfläche u. herstellen von Kellenschnitten in Stoßbereichen von angrenzenden und einbindenden Bauteilen wie Türen, Fenster etc. Breite Leibung: bis 160 mm</p>			
----------------	--	--	--	--

	19,840 m			
--	----------	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8.1.40.	Zulage Mehrdicken Kalkzementputz, 5 mm Zulage für die Ausführung von Mehrdicken für vorbeschriebenen Kalkzementputz, Putzmehrdicke : 5 mm Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.	50,000 m²	.....	.....
8.1.50.	Nachträgliches Schließen von Installationschlitzen Nachträgliches Schließen von Installationsschlitzen in Mauerwerkswänden, verputzen, Oberfläche glatt abziehen sauber und übergangslos an bestehenden Putz anarbeiten. Schlitzbreite: bis 6 cm, Schlitztiefe: bis 5 cm Putz: Mörtelgruppe PII	25,000 m	.....	.....
8.1.60.	Nachträgliches Einputzen von Wanddurchbrüchen Nachträgliches Einputzen von Wanddurchbrüchen, Größe bis 1m² Einlagiges Innenputzsystem, Putzgrund Mauerwerk, saugfähig, glatt, aus Putzmörtel P II DIN EN 998-1 und DIN 18550-2, Dicke 15 mm, geglättet, für erhöhte Anforderungen DIN 18202	10,000 Stk	.....	.....
Summe 8.1.	Innenputz auf Kalkzementbas...			.....
Summe 8.	Innenputzarbeiten			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001 **Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz**
LV: 1 **Erweiterter Rohbau** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9.	Außenarbeiten			
9.1.	Terrassenbereich			
9.1.10.	Liefern und Verlegen von Noppenbahn Liefern und Verlegen von Noppenbahn Noppenhöhe ca. 4 mm mit Drainagevlies zwischen Kiestraufe/Pflaster und Fassade.	32,000 m	.....	.....
9.1.20.	Planum herstellen und verdichten zur Aufnahme einer ungeb.Tragschicht Planum herstellen und verdichten zur Aufnahme einer ungebundenen Tragschicht. Zulässige Abweichung von der Nennhöhe+/- 2 cm. Verdichten, geforderter Verdichtungsgrad DPr 97 v.H.	30,000 m2	.....	.....
9.1.30.	Tragschicht aus Natursteinschotter, 0/32, D 20 cm Tragschicht aus Natursteinschotter 0/32 liefern und herstellen. Nach RStO 12 für befestigte Flächen. Es gelten die Anforderungen der ATV DIN 18315. Einbaudicke: 20 cm Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens größer = 100 MN/m2. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Keine Schadstoffgehalte über Z 1.1. nach LAGA-Zuordnung, Prüfbericht eines anerkannten Labors vor Einbau erforderlich.	6,000 m3	.....	.....
9.1.40.	Oberboden liefern Oberboden liefern, lehmig-sandig-humos, frei von Wurzel- u. Samen-Unkräutern sowie keimfähigen Samen, Bodengruppe 2 und 4 DIN 18915 Teil 1, Abrechnung nach Auftrag in der Abwicklung. Eine Bodenprobe ist der Bauleitung vor Lieferung vorzulegen.	13,000 m3	.....	.....
Summe 9.1. Terrassenbereich				.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

9.2.	Erdung / Potentialausgleich			
-------------	------------------------------------	--	--	--

Im Rahmen der Erneuerung der Bodenplatte und der Sanierung der Fundamente ist unterhalb der Bodenplatte / neben den Außenwänden ein Ringerder zu verlegen. Innerhalb der Bodenplatte ist ein Funktionspotentialausgleich einzubringen. Potentialausgleich und Ringerder sind miteinander zu verbinden. Es sind Anschlussfahnen für den äußeren Blitzschutz und für den Hauptpotentialausgleich herauszuführen. Diese sind zu sichern.

9.2.10.	Potentialausgleich in Bodenplatte			
----------------	--	--	--	--

Potentialausgleich in Bodenplatte
Fundamente der 30x3,5 aus Stahl, feuerverzinkt, einschließlich Abstandshalter, incl. Kreuzverbinder, entsprechend Baufortschritt in die Schalung der Fundamentplatte einlegen und mit der Bewehrung verbinden.

60,000 m
----------	-------	-------

9.2.20.	Ringerder			
----------------	------------------	--	--	--

Ringerder
Erder Rd 10 mm V4A DIN 48801 als Erdleitung unter isolierten Fundament, einschließlich Kreuzverbinder, Abstandshalter, V4A für ober- und unterirdische Verbindungen DIN 48845K, in den bauseitigen Gräben einlegen und mit dem Potentialausgleich in der Bodenplatte verbinden.

80,000 m
----------	-------	-------

9.2.30.	Anschlußfahne für Blitzschutz und Verb. zum Fundamente der,			
----------------	--	--	--	--

Anschlußfahne Länge 2 Meter, für Ableitungen Blitzschutz und Potentialausgleich (HPA), Verbindungen zum Fundamente der, aus Rd 10 mm V4A, einschließlich Verbinder und Anschlussmaterial, mit Schutzkappen gelb für den Schutz auf der Baustelle, liefern, montieren und für die Bauphase schützen.

15,000 Stk
------------	-------	-------

9.2.40.	Messen, Prüfen, Revisionsunterlagen			
----------------	--	--	--	--

Messen, Prüfen, Revisionsunterlagen der kompletten Erdungs- und Potentialausgleichsanlage, gemessene Widerstandswerte auflisten einschließlich Prüfbericht DIN 48 831, Anlagenbeschreibung DIN 48 830 und Bestandszeichnung DIN 48 820 in 3facher Ausfertigung dem Bauherren zur Abnahme übergeben.

1,000 psch
------------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: P21-001
LV: 1

Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz
Erweiterter Rohbau

Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Summe 9.2.	Erdung / Potentialausgleich			.....
Summe 9.	Außenarbeiten			.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten			
10.1.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten			
10.1.10.	Entsorgung Holz, Metall, Gips und gemischte Bauabfälle Holz, Metall, Gipsbaustoffe und gemischte Bau- und Abbruchabfälle getrennt sammeln, laden, abfahren und fachgerecht entsorgen/verwerten. Einschließlich Nachweise.	25,000 t	.....	.....
10.1.20.	Stundenlohn Facharbeiter Facharbeiterstunden für unvorhergesehene Rückbauleistungen nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung. Einschließlich Werkzeug, Kleingeräte und persönlicher Schutzausrüstung.	50,000 h	.....	.....
10.1.30.	Stundenlohn Helfer Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, einschließlich aller Sozialabgaben sowie sonstiger Zuschläge, Auslösungen, Fahrgeld etc.	50,000 h	.....	.....
<hr/>				
Summe 10.1.	Entsorgung, Nachweise, Stun...			.....
<hr/>				
Summe 10.	Entsorgung, Nachweise, Stun...			.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
1.	Baustelleneinrichtung	
1.1.	Allgemeine Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Baustrom	.....
1.3.	Bauwasser	.....
1.4.	Sicherheitsbeleuchtung	.....
1.5.	Sanitärcontainer	.....
1.6.	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen	.....
1.7.	Baureinigung	.....
	Summe 1. Baustelleneinrichtung	.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
2.	Rückbauarbeiten	
2.1.	Außenbereich	.....
2.2.	Heizung	.....
2.3.	Sanitär	.....
2.4.	Lüftung	.....
2.5.	ELT	.....
2.6.	Selektiver Innenrückbau und Entrümpelung	.....
2.7.	Abbruch Fenster, Türen, Gitter und Einbauteile	.....
2.8.	Aushubarbeiten/ Verfüllungs und Planumsarbeiten	.....
Summe 2. Rückbauarbeiten		.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
3.	Grundleitungen und Hauseinführungen	
3.1.	Grundleitungen	.....
3.2.	Hauseinführungen	.....
	Summe 3.	.....
	Grundleitungen und Hauseinf...	.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
4.	Beton und Stahlbetonarbeiten	
4.1.	Streifenfundament unter Außenwand	.....
4.2.	Sohlplatten	.....
	Summe 4. Beton und Stahlbetonarbeiten	.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
5.	Bauwerksabdichtung	
5.1.	Sohlplattenabdichtung Bereich WC	.....
5.2.	Sohlplattenabdichtung Bereich Büro	.....
5.3.	Sohlplattenabdichtung Bereich Eingang	.....
5.4.	Sohlplattenabdichtung Bereich Mehrzweckraum 1	.....
5.5.	Horizontale Sperrebenen MW-Wände	.....
5.6.	nachträgliche Horizontale Mauerwerksabdichtung	.....
5.7.	Sonstige Abdichtung	.....
5.8.	Sockelabdichtung Hofseite	.....
5.9.	Sockelabdichtung Straßenseite	.....
Summe 5. Bauwerksabdichtung		.....

Angebotsaufforderung
Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	--------------

6.	Porotonwände	
-----------	---------------------	--

6.1.	Poroton Außenwand
------	-------------------	-------

Summe 6.	Porotonwände
-----------------	---------------------	-------

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	--------------

7.	Änderungen Bestandsöffnungen	
-----------	-------------------------------------	--

7.1.	Fenster und Türöffnungen
------	--------------------------	-------

	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Summe 7. Änderungen Bestandsöffnun... </div>
--	---	-------

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	--------------

8.	Innenputzarbeiten	
-----------	--------------------------	--

8.1.	Innenputz auf Kalkzementbasis an Innenwänden
------	--	-------

	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Summe 8. Innenputzarbeiten </div>
--	--	-------

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
9.	Außenarbeiten	
9.1.	Terrassenbereich	.....
9.2.	Erdung / Potentialausgleich	.....
	Summe 9. Außenarbeiten	.....

Angebotsaufforderung
Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
---------------------	------------------------------	---------------------

10.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten	
------------	---	--

10.1.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten
-------	--	-------

Summe 10.	Entsorgung, Nachweise, Stun...
------------------	---------------------------------------	-------

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt:	P21-001	Nachbarschaftszentrum Schmöckwitz	
LV:	1	Erweiterter Rohbau	Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	--------------

LV	1	
-----------	----------	--

1.	Baustelleneinrichtung	.....
2.	Rückbauarbeiten	.....
3.	Grundleitungen und Hauseinführungen	.....
4.	Beton und Stahlbetonarbeiten	.....
5.	Bauwerksabdichtung	.....
6.	Porotonwände	.....
7.	Änderungen Bestandsöffnungen	.....
8.	Innenputzarbeiten	.....
9.	Außenarbeiten	.....
10.	Entsorgung, Nachweise, Stundenlohnarbeiten	.....
Summe LV 1 Erweiterter Rohbau		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%		.....
	

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 112

(Ort)	(Datum)	(Rechtsgültige Unterschrift)